

*Wir wünschen allen ABC-Schützen  
einen tollen Schulanfang und allen anderen Schülern  
einen guten Start ins neue Schuljahr!*



Anzeigen

Wir wünschen allen  
eine großartige Sommer-  
und Ferienzeit.



Tel. 038756 - 28010  
[www.wohnen-in-grabow.de](http://www.wohnen-in-grabow.de)  
19300 Grabow · Kirchenstraße 19

WBV Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft mbH Grabow

## Mobilfunk Krischke

Telefon: 038756 28034 · [www.mobilfunk-krischke.de](http://www.mobilfunk-krischke.de)



Ihr Fachmann für Vodafone  
und Telekom-Produkte:

- Mobilfunk, LTE
- Festnetz, DSL, Kabel
- Handys und Zubehör



Marktstraße 7 · 19300 Grabow

## Öffnungszeiten des Amtes Grabow

### Achtung!

Bitte tragen Sie beim Betreten der Amtsgebäude einen Mund-Naseschutz und beachten Sie die entsprechenden Hygienehinweise.

Rufnummer Zentrale: 038756 503-0  
 montags/dienstags/freitags: 09:00 - 12:00 Uhr  
 mittwochs geschlossen  
 donnerstags 09:00 - 12:00 Uhr/14:00 - 18:00 Uhr

### Der Bürgerservice (Meldestelle, Kasse, Bürgerbüro) ist geöffnet:

montags: 09:00 - 12:00 Uhr  
 dienstags 09:00 - 12:00 Uhr/14:00 - 18:00 Uhr  
 donnerstags 09:00 - 12:00 Uhr/14:00 - 18:00 Uhr  
 freitags: 09:00 - 12:00 Uhr  
 sowie die Meldestelle/Kasse jeden 1. Samstag im Monat von 09:00 - 12:00 Uhr

## Sprechzeiten der Bürgermeister\*innen der Amtsangehörigen Gemeinden

Balow	nach telefonischer Vereinbarung unter 0172 6037380
Brunow	nach telefonischer Vereinbarung unter 038721 20266 (nach 17:00 Uhr)
Dambeck	nach telefonischer Vereinbarung unter 0172 4333719
Eldena	nach telefonischer Vereinbarung unter 0172 4417428
Gorlosen	jeden 1. und 3. Dienstag im Monat 18:00 - 19:00 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung unter 0174/9082887
Karstädt	jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat 15:00 - 18:00 Uhr
Kremmin	nach telefonischer Vereinbarung unter 038756 24183
Milow	nach Vereinbarung
Muchow	nach telefonischer Vereinbarung unter 038752 80744

Möllenbeck	nach telefonischer Vereinbarung unter 0172 7222383
Prislich	nach telefonischer Vereinbarung unter 038756 22824
Zierzow	nach telefonischer Vereinbarung unter 0173 2477632

## Inhaltsverzeichnis

Amtlicher Teil	Seite
Amtliche Bekanntmachung der Gemeinde Eldena	3
Bekanntmachungen Straßenbauamt Schwerin	5
Informationen aus der Verwaltung	5
Sitzungskalender	6
<b>Nichtamtlicher Teil</b>	
Kinder- und Jugendarbeit	6
Die Amtsfeuerwehr informiert	9
Neues aus dem Amtsbereich	10
Veranstaltungen	17
Kirchliche Nachrichten	19
Sonstiges	20
Werbung	20

## Rufnummern Rettungsdienst und Feuerwehr

Zentraler Notruf: .....	112
Krankentransporte (Anmeldungen, Nachfragen): .....	0385 5000217
Integrierte Leitstelle Westmecklenburg: .....	0385 5000219
Faxanschluss: .....	0385 5000220
E-Mail: .....	ilmv@schwerin.de
Amt für Rettungsdienst	
Brand- und Katastrophenschutz Stadt Schwerin: .....	0385 50000
<b>Sonstige Notrufnummern</b>	
WBV Grabow.....	038756 28010
Wohnungsgenossenschaft „An der Elde“ eG .....	038756 27115
Stadtwerke LWL/Grabow .....	03874 414-414
ZkWal.....	0172 3838681
AZV Fahlenkamp.....	03874 663030 oder 0170 7658861

## Die nächste Ausgabe erscheint am 4. September 2020.

Redaktionsschluss dafür ist der 21. August 2020.

## IMPRESSUM:

Mitteilungsblatt mit amtlichen Bekanntmachungen des Amtes Grabow, der Gemeinden Balow, Brunow, Dambeck, Eldena, Gorlosen, Karstädt, Kremmin, Muchow, Milow, Möllenbeck, Prislich, Zierzow und der Stadt Grabow

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**  
 Rübeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30  
 E-Mail: info@wittich-sietow.de, [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Amt Grabow, Die Amtsvorsteherin, Redaktionskreis des Amtes Grabow, Am Markt 1, 19300 Grabow, Tel. 038756 503-0, Fax 038756 50347,  
 E-Mail: info@grabow.de, Internet: www.grabow.de  
 Textbeiträge bitte in digitaler Form an: d.ottoberg@grabow.de  
 Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.) unter Anschrift des Verlages  
 Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke unter Anschrift des Verlages

Anzeigen: [anzeigen@wittich-sietow.de](mailto:anzeigen@wittich-sietow.de)

Auflage: 6.600 Stück, Erscheinung: monatlich  
 Vertrieb: Deutsche Post AG, an sämtliche Haushalte  
 Postbezug für außerhalb des Vertriebsbereiches wohnende Grabower über den Verlag

Wir bitten zu beachten, dass aus technischen Gründen Mails mit einem Datenvolumen von mehr als 10 MB nicht empfangen werden.  
 Wir bitten daher darum Bilder entsprechend zu verkleinern oder in einzelnen Mails zu verschicken!

Es besteht kein Anspruch auf eine Veröffentlichung von eingereichten Beiträgen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Die Redaktion behält sich das Recht der auszugsweisen Wiedergabe von Zuschriften vor. Einsendungen von Parteien, politischen Vereinigungen oder sonstigen politischen Interessengruppen können nicht berücksichtigt werden. Unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial wird nicht zurückgesandt. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

 **LINUS WITTICH**  
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

# Amtlicher Teil

## Amtliche Bekanntmachungen

### Amtliche Bekanntmachung der Gemeinde Eldena

#### 5. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Eldena

Hier: **Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)**

Die Gemeindevertretung hat in ihrer Sitzung am 14.05.2020 dem Entwurf des o. g. Bauleitplans nebst Begründung zugestimmt und die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen.

Zweck der Planung ist die Darstellung von Flächen zur Nutzung der Windenergie.

Die Lage des Plangebietes der 5. Änderung des Flächennutzungsplans ist im beigefügten Übersichtsplan dargestellt.

Der Planentwurf mit Begründung einschließlich Umweltbericht sowie den wesentlichen bereits vorliegenden umweltbezogenen Informationen liegen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit

**vom 18.08.2020 bis einschließlich 29.09.2020**

im Amt Grabow, Berliner Straße 8a, 19300 Grabow, Bauamt, während folgender Zeiten

Montag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Mittwoch	9.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Donnerstag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich aus. Termine außerhalb der Sprechzeiten können vorher unter der Durchwahl 038756/503-83 (Frau Jenzen) vereinbart werden.

Bestandteile der ausgelegten Unterlagen sind auch:

- der Umweltbericht als Teil der Begründung
- allgemein verständliche Zusammenfassung zum Umweltbericht
- Biotoptypenkartierung
- Avifaunistische Kartierung
- Artenschutzbeitrag
- Landschaftsbildanalyse
- Denkmalfachliches Gutachten
- FFH-Verträglichkeitsprüfung
- Umfangsgutachten Glaisin
- umweltbezogene Stellungnahmen zu den Verfahren gem. § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB

In den Unterlagen liegen umweltrelevante Informationen zu folgenden Themenfeldern vor:

##### 1. Mensch:

Grundsätzliche Aussagen zum Immissionsschutz (Schall, Schattenwurf), Auswirkungen auf Orts- und Landschaftsbild, Umfang von Ortschaften, Angaben zur Kampfmittelfreiheit

##### 2. Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt:

Aussagen zu Vorkommen von Tieren und Pflanzen (Brutvögel, Zug- und Rastvögel, Fledermäuse, Biotope) sowie eine Bewertung im Rahmen der Eingriffsregelung gem. BNatSchG als Bestandteil der Begründung, Auswirkungen auf streng geschützte Tierarten (insbesondere Greifvögel und Fledermäuse), Auswirkungen auf FFH- und Vogelschutzgebiete

##### 3. Fläche:

Aussagen zur Flächeninanspruchnahme

##### 4. Boden:

Aussagen zur Bodenbeschaffenheit und zu Bodenbelastungen

##### 5. Wasser:

Aussagen zu Gewässern, Verdunstungs- und Versickerungsfähigkeit und Grundwasserneubildungsrate

##### 6. Klima/Luft:

Aussagen zur Klimaschutzfunktion regenerativer Energiegewinnung

##### 7. Landschaft:

Aussagen zur Landschafts- und Ortsbild (einschließlich Fotosimulation)

##### 8. Kultur- und Sachgüter:

Aussagen zu Bau- und Bodendenkmalen, Prüfung der Auswirkungen auf Denkmale in Ludwigslust und Grabow, Auswirkungen auf Waldflächen, grundsätzliche Aussagen zur Nutzung von Grundstücken

Zusätzlich sind der Inhalt dieser Bekanntmachung und die nach § 3 Abs. 2 BauGB ausgelegten Unterlagen auf der Internetseite des Amtes Grabow unter

<https://www.grabow.de/index.php/buergerservice/infos-aus-der-verwaltung/1033-oeffentliche-auslegung-des-entwurfs-der-5-aenderung-des-flaechennutzungsplans-der-gemeinde-eldena> sowie im zentralen Internetportal des Landes Mecklenburg-Vorpommern unter <http://bplan.geodaten-mv.de/Bauleitplaene> zur Einsichtnahme eingestellt.

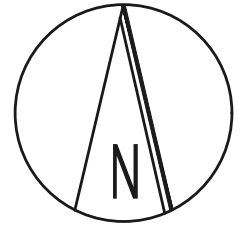
Innerhalb der o. g. Auslegungsfrist können Stellungnahmen bei der Gemeinde Eldena über das Amt Grabow vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und § 4a Abs. 6 BauGB bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben. Es wird zusätzlich darauf hingewiesen, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes (UmwRG) in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Abs. 2 UmwRG gemäß § 7 Abs. 3 Satz 1 UmwRG mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass Sie mit der Abgabe einer Stellungnahme der Verarbeitung ihrer angegebenen Daten, wie Name, Adressdaten und E-Mail-Adresse zustimmen. Gemäß Art. 6 Abs. 1c der Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) werden die Daten im Rahmen der Bauleitplan-Verfahren für die gesetzlich bestimmten Dokumentationspflichten und für die Informationspflicht Ihnen gegenüber genutzt.

Eldena, den 23.07.2020

  
 Oliver Kann  
 Bürgermeister der Gemeinde Eldena
 

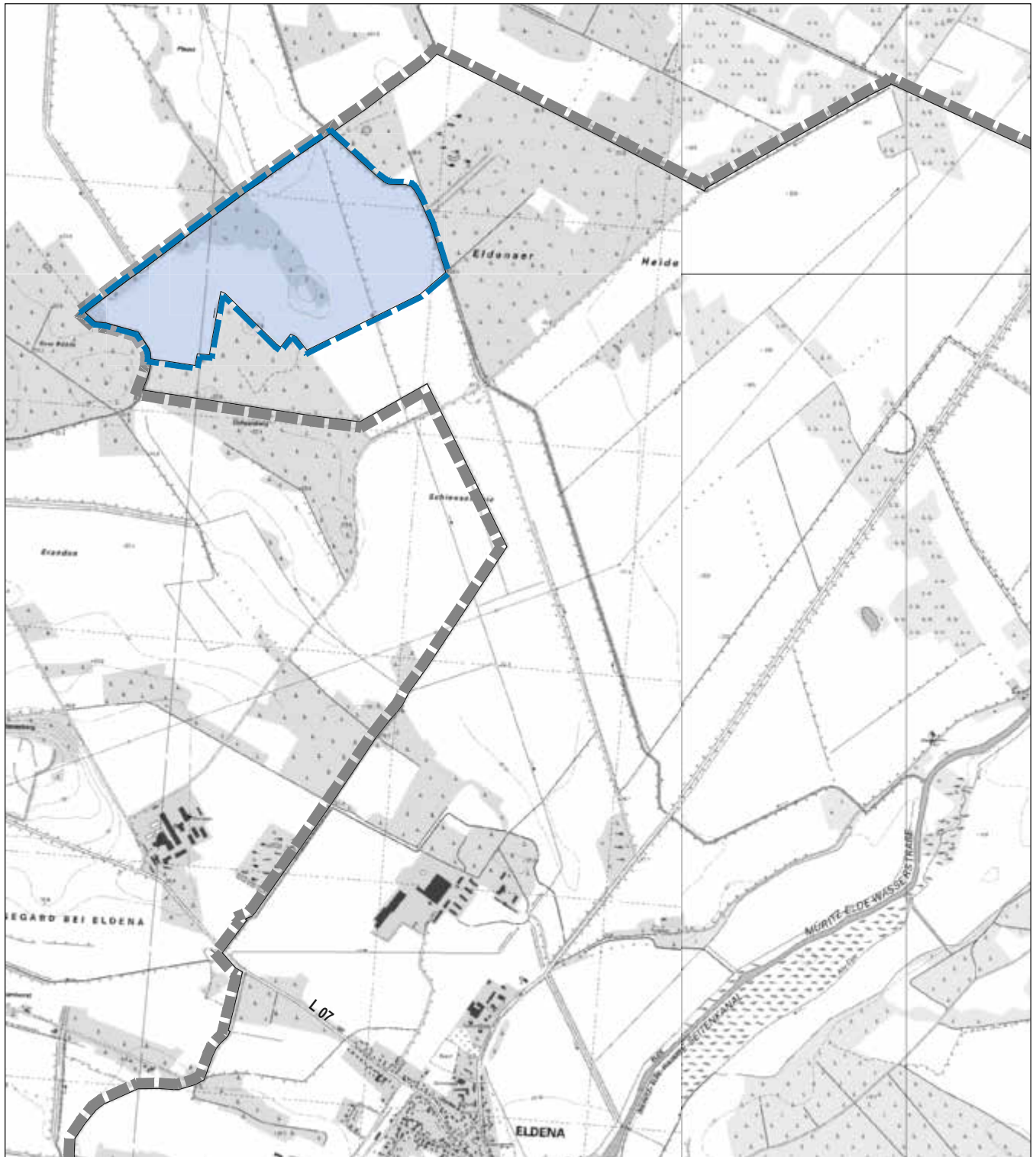
Gemeinde Eldana  
Amt Grabow  
Landkreis Ludwigslust-Parchim




## 5. Änderung des Flächennutzungsplans

Gebietsabgrenzung

Kartengrundlage: DTK 10  
© GeoBasis-DE/MV 2018



Der räumliche Geltungsbereich der 5. Änderung des Flächennutzungsplans befindet sich im Nordwesten des Gemeindegebiets, wie dargestellt.

 Geltungsbereich der 5. Änderung des Flächennutzungsplanes

## Fahrbahnerneuerung B 191 OD Karstädt

Die Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Straßenbauamt Schwerin, wird vom 10.08.2020 bis zum 30.10.2020 auf der Bundesstraße B 191 in der Ortsdurchfahrt Karstädt eine Fahrbahnerneuerung durchführen. Im Rahmen der Bauarbeiten werden die Asphaltdecken, die Gossen und Entwässerungsrohrleitungen erneuert. Die Straßenbauarbeiten erfolgen unter Vollsperrung der B 191 für den Durchgangsverkehr, die Vollsperrung dauert vom 10.08.2020 bis zum 30.10.2020. Der Baubereich betrifft die gesamte Ortsdurchfahrt von Karstädt vom Ortseingangsschild bis zum Ortsausgangsschild.

Der Verkehr der B 191 wird von Ludwigslust/A 14 kommend über die Landesstraße L 072 bis nach Grabow und weiter über die Kreisstraße K 39 zur B 191 nach Karstädt bzw. umgekehrt umgeleitet. Der öffentliche Nahverkehr findet während der Zeit der Vollsperrung eingeschränkt statt. Informationen zum Busverkehr gibt es an den Haltestellen bzw. auf der Internetseite [www.vlp-lup.de](http://www.vlp-lup.de).

Die Abfallentsorgung ist über die Baumaßnahme und die damit verbundenen Einschränkungen informiert. Für die entstehenden Behinderungen wird um Verständnis gebeten.

## Bekanntmachung Straßenbauamt Schwerin zu Vorarbeiten zur Planung B191 Ausbau Dömitz bis Knoten B 5/B 191

### Vorarbeiten entsprechend § 16a des Bundesfernstraßengesetzes und § 47 (1) des Straßen- und Wegegesetz M-V

In Vorbereitung der Vorplanung des o.g. BV, Ausbau der B 191 von Abzweig L 04 Abschnitt 20 km 0+640 bis ca. Abschnitt 80 ca. 1+500 (zwischen Karstädt und AS Grabow), werden im Auftrag des Straßenbauamtes Schwerin notwendige **Vermessungsarbeiten** durchgeführt.

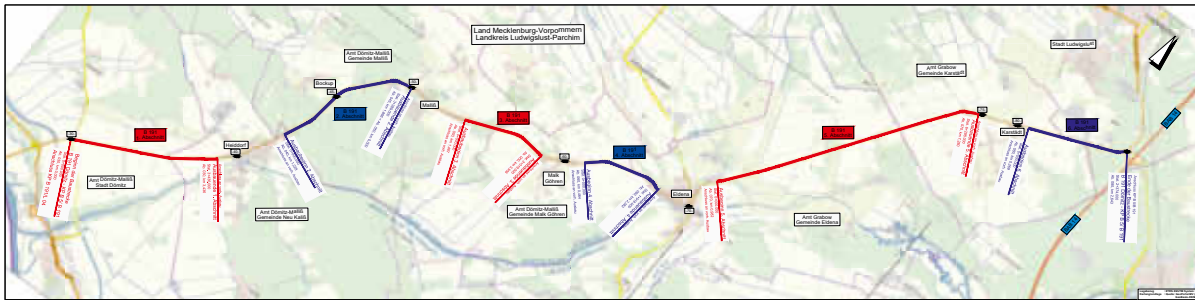
Für diese Vorarbeiten müssen diverse Flurstücke der Gemarkungen Dömitz, Heiddorf, Malliß, Conow, Göhren bei Eldena, Malk, Eldena, **Güritz, Karstädt**, Ludwigslust und Tschentin in einem Korridor ca. 50 m beidseitig der B 191 betreten und befahren werden.

Unter Bezugnahme auf den § 16a Bundesfernstraßengesetzes und des § 47 (1) Straßen- und Wegegesetz M-V sind die Vor-

arbeiten von Eigentümern und sonstigen Nutzungsberechtigten zu dulden.

Begründete Entschädigungsansprüche aus der notwendigen Betretung und Befahrung werden in Zusammenarbeit zwischen den beauftragten Vermessern, dem Straßenbauamt und dem Eigentümer geklärt. Ich bitte um Verständnis für die notwendigen Vorarbeiten, die voraussichtlich abschnittsweise **von August bis Dezember 2020** durchgeführt werden. gez. im Auftrag

Dr. Uhlig  
Dezernent



Staatliches Amt für Landesvermessung Landesvermessungsamt Postfach 10 10 10 23559 Schwerin	
Objekt: B 191 Ausbau Dömitz - Knoten B 5 / B 191	
Datum: 1. 20 20	
Unterschrift:	
Stempel:	

## Informationen aus der Verwaltung

### Sonderausstellung im Museum Grabow

**Grabow.** Einen ganz besonderen Fokus schenkt Ihnen diese Sonderausstellung im Grabower Museum, deren Blickrichtung auf den schicksalhaften Hintergrund des 75-jährigen Kriegsendes im Mai 1945 zielt.

Präsentiert werden Exponate von Schülerinnen und Schülern der Regionalen Schule „Friedrich Rohr“. In einem kooperativen Schulprojekt von Schulsozialarbeiterin Sabine Wendt und Kunstlehrerin Irina Frese sind die wirklich außergewöhnlichen Ausstellungsstücke entstanden. In Verbindung mit stimmungsvollen Fotografien des Fotokünstlers Peter Warkentin und einer sinnstiftenden Stahlplastik des Bildhauers Thomas Lehnig bildet die Ausstellung eine bewegende Kollage der beiden Antagonisten „Krieg“ und „Frieden“ - beklemmend aber bezaubernd. Zur Ausstellungseröffnung findet am 1. September 2020 eine Vernissage statt. Nach telefonischer Voranmeldung sind Sie herzlich willkommen, in Gruppe A von 14:00 bis 15:45 Uhr oder in Gruppe B von 16:30 bis 18:00 Uhr an der Ausstellungseröffnung teilzunehmen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Telefonische Voranmeldung unter: **03875670054**  
(Anmeldefrist: 24.08.2020)

Mit freundlicher Unterstützung von:



**Zum Gedenken an die Opfer der Menschheit**

**Sonderausstellung im Museum Grabow**

75. Jahrestag - Ende des Zweiten Weltkriegs  
vom 01.09. bis 29.11.2020



Mit freundlicher Unterstützung:



Marktstraße 19 - 19300 Grabow - Telefon: 038756 / 70054  
Öffnungszeiten: Dienstag, Freitag 09.00-11.00 Uhr - Mittwoch, Sonntag, Feiertage 14.00-16.00 Uhr

**Sehr geehrte Leser,**



die Grabower Stadtbibliothek ist **vom 07. bis 31. August 2020** wegen Urlaub nur jeweils **dienstags von 10:00 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 17:00 Uhr** geöffnet.

Ihre Stadtbibliothek

# Sitzungskalender

## Sitzungskalender August

### **Amt Grabow**

Sitzung Amtsausschuss 10.05.2020 18:30 Uhr Sitzungssaal, Rathaus Grabow  
Die Tagesordnung wird im Internet, zu erreichen über dem Button „Bürgerservice - Bekanntmachungen“ über die Homepage des Amtes Grabow unter [www.grabow.de](http://www.grabow.de) öffentlich bekanntgemacht.

### **Grabow**

Stadtvertretung 12.08.2020 18:30 Uhr Schützenhaus, Goethestraße 1  
Bauausschuss 18.08.2020 18:30 Uhr Sitzungssaal Haus IV, Berliner Str. 8a

### **Brunow**

GV-Sitzung 12.08.2020 19:30 Uhr DGH, Löcknitzer Str. 1, Brunow

### **Dambeck**

GV-Sitzung 20.08.2020 19:30 Uhr Alter Speicher, Molkereistraße

### **Karstädt**

GV-Sitzung 20.08.2020 18:30 Uhr DGH, Friedensstraße 14, Karstädt

### **Prislich**

GV-Sitzung 07.08.2020 17:30 Uhr DGH, Willi-Fründt-Str. 22

### **Zierzow**

GV-Sitzung 18.08.2020 19:00 Uhr Gemeindehaus, Reuterstr. 26a, Zierzow

Die jeweiligen Tagesordnungen entnehmen Sie bitte den Öffentlichen Bekanntmachungen in den örtlichen Schaukästen. Wir weisen darauf hin, dass es auf Grund des frühzeitigen Redaktionsschlusses zu Änderungen kommen kann bzw. die Liste der Termine nicht vollständig ist. Bitte beachten Sie daher die Öffentlichen Bekanntmachungen in den örtlichen Schaukästen.

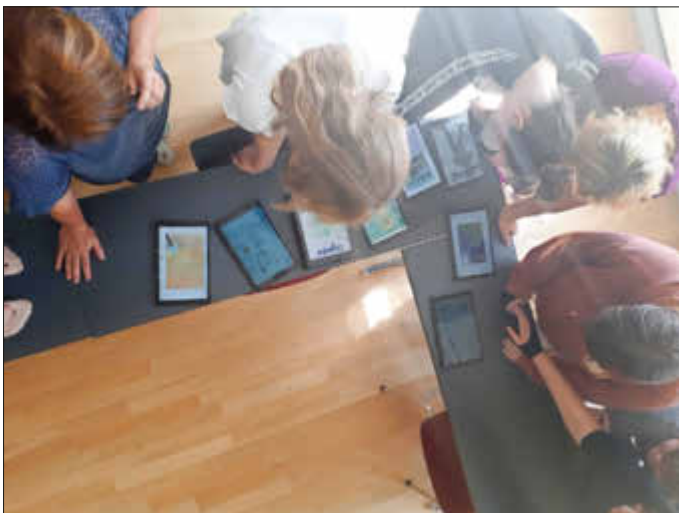
## Nichtamtlicher Teil

## Kinder- und Jugendarbeit

### Bücherwurm trifft Sketchnotes

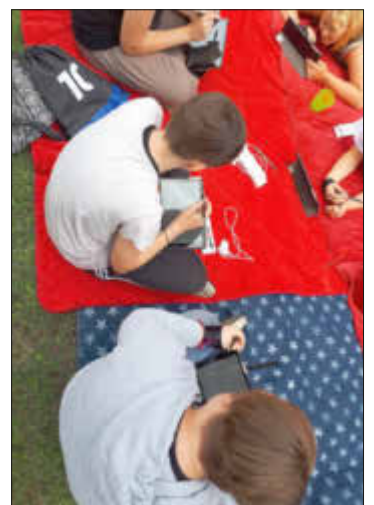
**Grabow.** ... unter diesem Motto trafen sich 10 Kinder und Jugendliche in den Ferien zum Projektauftritt.

Dank finanzieller Förderung über die Mikroprojekte des Kreisjugendring Ludwigslust-Parchim e. V. (aus dem Jugendfonds „Demokratie leben“) sowie einer Spende von Caravan Wendt konnten wir zehn Tablets für dieses Projekt anschaffen.



Ziel ist es einen gemeinsamen Geburtstagskalender digital zu zeichnen. Der Clou: es gilt Kinder- und Jugendbücher zusammenzufassen und in Bildern darzustellen. Dazu wurde nach

einer kurzen Einführung in die Technik zunächst die Stadtbibliothek in Grabow besucht. Frau Madaus hatte dafür schon einige Klassiker der Kinder- und Jugendliteratur bereitgestellt, aber selbstverständlich konnten die Teilnehmer\*innen darüber hinaus auch selbst noch stöbern. Nach dem jede und jeder das Buch für sich gefunden hatte, galt es die zentralen Botschaften in Bildern digital zu zeichnen. Dazu gab es natürlich auch noch eine kleine Einführung in das „sketchnoten“.



Fünf Tage lang wurde fleißig ausprobiert, diskutiert, gezeichnet, verworfen und neu gemalt und am Ende sind schon einige tolle Blätter für den Kalender entstanden. Im August treffen sich alle Teilnehmer\*innen dann noch einmal zum gemeinsamen Austausch und finalen Zusammenstellen des Kalenders, bevor dieser dann gedruckt wird. Man darf also gespannt bleiben, was entstehen wird.

**Teresa von Jan, Amtsjugendpflegerin**  
**Sabine Wendt, Schulsozialarbeiterin**

## Das Leben im Landkreis durch die Fotolinse betrachten

**Grabow.** Mitten in der Planung für die Sommerferien kam der Tipp einer aufmerksamen Mutti, dass der Landkreis unter der Schirmherrschaft des Kreisjugendrings LuP wieder einen Fotowettbewerb in diesem Jahr durchführt. Dieses Mal unter dem Titel „LUP leben“. In den letzten Jahren nahmen wir mit Jugendlichen aus dem Amt Grabow erfolgreich daran teil, deshalb brauchten wir nicht lange überlegen und organisierten für die dritte Ferienwoche einen Fotoworkshop für die Kids. Als Unterstützer konnten wir den Fotografen Peter Warkentin aus Bützow gewinnen. Mit ihm zusammen haben wir schon einige Kunstprojekte gestaltet. Gestartet wurde im Reuterhaus in Grabow. 10 Jugendliche, ausgerüstet mit Fotoapparat, Tablet oder Handy, wurden in die Thematik und Ideenfindung für die Umsetzung am ersten Projekttag eingestimmt. Die Rubrik „Aktivitäten von Kindern und Jugendlichen“ schien eine gute Vorlage zu bieten und der Schützenpark gab uns am zweiten Tag eine interessante Kulisse. Viele hundert Fotos entstanden, die natürlich anschließend gemeinsam begutachtet wurden. Nun müssen nur noch die ausgewählten Fotos eingereicht werden.

**Schulsozialarbeit S. Wendt und Amtsjugendpflegerin Teresa von Jan (esf gefördert)**



## Termine für Kinder und Jugendliche des Amtes Grabow

<b>Dienstag</b>	<b>11.08.2020</b>	<b>16:00 Uhr</b>	<b>Jugendrat Balow</b>
<b>Mittwoch</b>	<b>12.08.2020</b>	<b>15:00 Uhr</b>	<b>#Online-Treffen mit den Jugendlichen bei Skype</b>
<b>Donnerstag</b>	<b>13.08.2020</b>	<b>15:30 Uhr</b>	<b>Treff des „Planungsteam Herbstferien“ im blue sun (s. Flyer)</b>
<b>Montag</b>	<b>17.08.2020</b>	<b>13:20 Uhr</b>	<b>Lesecub in der Friedrich - Rohr Schule Grabow</b>
		<b>15:00 Uhr</b>	<b>#Online-Treffen mit den Jugendlichen bei Skype</b>
		<b>17:00 Uhr</b>	<b>Jugendinitiative „Wir bewegen was“ in Grabow</b>
<b>Donnerstag</b>	<b>20.08.2020</b>	<b>15:30 Uhr</b>	<b>Initiativgruppe „Du und Dein Grabow“ im DRK Kinder- und Jugendfreizeit-haus „blue sun“ Grabow</b>
<b>Mittwoch</b>	<b>26.08.2020</b>	<b>15:00 Uhr</b>	<b>#Online-Treffen mit den Jugendlichen bei Skype</b>
<b>Dienstag</b>	<b>08.09.2020</b>	<b>16:00 Uhr</b>	<b>Jugendrat Balow</b>
<b>Samstag</b>	<b>12.09.2020</b>		<b>Grabow räumt auf</b>
<b>Donnerstag</b>	<b>24.09.2020</b>	<b>15:30 Uhr</b>	<b>Initiativgruppe „Du und Dein Grabow“ im DRK Kinder- und Jugendfreizeit-haus „blue sun“ Grabow</b>

Alle aktuellen Informationen erhält man auch im Internet:  
Webseite: <https://grabow.de/index.php/leben-im-amt/kinder-und-jugendarbeit>

Facebook: Teresa von Jan  
Instagram: @kijuarbeit\_amtgrabow

Für Rückfragen und weitere Informationen zur Kinder- und Jugendarbeit im Amt Grabow steht Ihnen die Amtsjugendpflegerin Teresa von Jan unter [amtsjugendpflegerin@grabow.de](mailto:amtsjugendpflegerin@grabow.de) oder telefonisch unter 0152 54504210 gern zur Verfügung.

gefördert von:



## JuLeiCa2020 im Amt Grabow & Amt Ludwigslust-Land

**AB 16 JAHRE**  
**10,- €**

### WAS IST DIE JuLeiCa?

Die JuLeiCa ist das bundesweit anerkannte Zertifikat für alle Ehrenamtlichen in der Kinder- und Jugendarbeit. Die Ausbildung liefert dir alles, was du in der täglichen Jugendarbeit brauchst! Sie befähigt Dich eine Kinder- oder Jugendgruppe zu leiten.



### IDEAL FÜR?

Junge Menschen, die Interesse an ehrenamtlicher Arbeit mit Kindern und Jugendlichen sowie Zeit an allen Terminen haben.

### WIE MELDE ICH MICH AN?

#### DU WOHNST IM AMT GRABOW?

Melde dich bei Teresa von Jan

0152 54504210 | [amtsjugendpflegerin@grabow.de](mailto:amtsjugendpflegerin@grabow.de)

#### DU WOHNST IM AMT LUDWIGSLUST-LAND?

Melde dich bei Marko Dörrwandt

03874 426912 | [m.doerrwandt@amt-ludwigslust-land.de](mailto:m.doerrwandt@amt-ludwigslust-land.de)

### TERMINE

<b>BALOW</b>	16.10.	17.00 - 20.00 Uhr
	17.10.	10.00 - 17.00 Uhr
<b>WÖBBELIN</b>	13.11.	17.00 - 20.00 Uhr
	14.11.	10.00 - 17.00 Uhr
<b>GRABOW</b>	20.11.	17.00 - 20.00 Uhr
	21.11.	10.00 - 17.00 Uhr
<b>GROß LAASCH</b>	04.12.	17.00 - 20.00 Uhr
	05.12.	10.00 - 17.00 Uhr

**ANMELDUNG BIS 05.10.**





## Sommerferien im „blue sun“ -

### Im Grabower DRK-Freizeithaus gab es auch dieses Jahr tolle Momente

**Grabow:** Wenn auch nicht, wie seit sehr vielen Jahren, am ersten Sommerferientag ein ausgebuchter Bus ab Grabow zum Heidepark Soltau fuhr, gelang es doch, für Kinder und Jugendliche während der Ferien da zu sein. In allen sechs Sommerferienwochen öffnete das „blue sun“ bereits um 10:00 Uhr für jeweils neun Stunden seine Türen. Der Schutz vor Corona hatte bei allen Angeboten selbstverständlich einen sehr hohen Stellenwert. So mussten doch so einige Regeln von den jugendlichen BesucherInnen und natürlich auch von den Betreuerinnen ständig beachtet werden. Das schadete dem allgemeinen Spaß aber nur selten.

Manchmal sind es eben die kleinen Dinge des Lebens, die das Miteinander und den Zusammenhalt stärken können. So legten z. B. Frau Schleiff und Frau Brüning gleich am ersten Ferientag den großen Tisch in der Küche mit einer Papierrolle aus. Alle anwesenden Mädchen und Jungen wurden gebeten darauf etwas zu malen oder zu schreiben. Aus diesem Kreativangebot wurde ein wirklich spannender Tag mit vielen erzählten Geschichten und Erlebnissen. Kreatives Ausprobieren stand auch an weiteren Tagen auf der Tagesordnung. So wurden z. B. Gipsfiguren gegossen, Encaustikbilder gestaltet oder auch mit Rasierschaum gemalt.

In der vierten Ferienwoche organisierte unsere Amtsjugendpflegerin Frau von Jan gemeinsam mit dem „blue sun“ ein Spiel- und Spaßfest am Reuterhaus. Als weitere Partner konnten Anja und Heiko Hinz von der Freiwilligen Feuerwehr Balow, Abteilung Jugend mit ins Boot geholt werden.



Sie boten mit dem Wasserbombenzielwerfen einen riesigen, teilweise auch sehr feuchten Spaß. Spannend wurde es, als sie den Kindern und Jugendlichen verschiedene Knoten, wie z. B. den Kreuzknoten, den Mastwurf, den Schotenstich oder auch die Leinenverbindung zeigten und alle animierten es auch ein Mal zu versuchen.



Vielen Dank dafür! Weitere Spiel- und Spaßangebote waren u. a. das Sprungtuch, die Pipeline, der Fröbelturm, Akrobatik mit Hulahopreifen und Springseilen sowie das Ingenieur- und Bauherrenspiel. Alle Anforderungen der jeweiligen Spielstationen waren ausschließlich mit Teamgeist zu meistern.



Gleich zu Beginn der fünften Ferienwoche stand dann noch Kegeln auf der Grabower Kegelbahn auf unserem Programm.

An dieser Stelle allen Ehrenamtlerinnen und Ehrenamtlern ein herzliches Dankeschön für ihre Hilfe.

Für die finanzielle Unterstützung geht ein weiterer Dank an den FD Jugend des Landkreises Ludwigslust-Parchim sowie dem Amt und der Stadt Grabow.

Die Frage „Wie werden dieses Jahr die Herbstferien organisiert?“ wurde nicht nur ein Mal gestellt. Selbstverständlich müssen auch wir die Entwicklung der Coronapandemie abwarten, doch am Donnerstag den 13.08.2020 laden wir alle interessierten Kinder und Jugendliche ins „blue sun“ ein, gemeinsam diese Frage zu beantworten. Vielleicht gibt es ja besonders tolle realisierbare Vorschläge?

**Heidi Brüning,**  
Einrichtungsleiterin DRK-Freizeithaus „blue sun“



## Junge motivierte Sportinteressierte gesucht!

Der Kreissportbund Ludwigslust-Parchim bietet einen weiteren Termin zur „Ausbildung zum Juniortrainer“ für 13- bis 16-jährige in 19300 Balow an.

Nach der erfolgreichen Premiere vor zwei Wochen, nutzen wir zwei Wochenenden im August:

Freitag, den 21.08.2020 (17:00 Uhr) bis

Sonntag, den 23.08.2020 (15:00 Uhr): 1. Block

Freitag, den 28.08.2020 (17:00 Uhr) bis

Sonntag, den 30.08.2020 (15:00 Uhr): 2. Block

Wir haben ein junges Referententeam, das begeistert und mit viel Freude und Spaß die Jugend motiviert. Ihnen gelingt es, die Theorie mit vielen praktischen Einheiten zu verbinden. Untergebracht sind die jungen Ehrenamtler in der Begegnungsstätte, wo auch die Vollverpflegung erfolgt.

Die Teilnehmergebühr beträgt 40,- €. Die Anmeldung bitte formlos mit folgenden Kontaktdaten (Verein/Name, Vorname/Anschrift/ Geb.datum/E-Mail) vornehmen.

E-Mail: sportjugend@ksb-ludwigslust-parchim.de

**Wir freuen uns auf viele neugierige Interessierte!**



## Die Amtsfeuerwehr informiert

### Jahreshauptversammlung der FFW Kremmin

**Kremmin.** Am Freitag, den 05.06.2020 führten die Kameraden der FFW Kremmin ihre diesjährige Jahreshauptversammlung im EFA durch. Der Kamerad Dirk Amling begrüßte alle anwesenden Kameradinnen und Kameraden, den Bürgermeister Ulf Riechert, seinen Stellvertreter Andreas Baalcke und den Amtwehrführer Kamerad Bernd Rüsck.

Der 2. Tagesordnungspunkt war die Wahl des neuen Wehrführers. Der Kamerad Dirk Amling hat im Februar 2020 den Gruppenführerlehrgang an der Landesfeuerwehrschule in Malchow erfolgreich abgeschlossen und kann nun die Funktion des Wehrführers ausüben. Die anwesenden Kameraden schenken ihm alle das Vertrauen, und er wurde einstimmig zum neuen Wehrführer gewählt. Ein Dankeschön auch an die Firma Brüning Carport GmbH, die durch die Freistellung des Kameraden Dirk Amling zum Lehrgang in Malchow die Wahl zum Wehrführer erst möglich machte.

In seinem ersten Jahresbericht als Wehrführer dankte er noch einmal Jens Riechert für die bis dahin geleistete Arbeit. Höhepunkt des Ausbildungsjahres war die Vorbereitung und Durchführung des Amtsausscheidens der Feuerwehren des Amt Grabow am 04. Mai 2019. Durch die hohe persönliche Einsatzbereitschaft aller Kameraden und der Ehepartner ist es ein rundum gelungener Tag geworden. Bedanken möchten wir uns noch einmal bei der Firma Caravan Wendt für die tolle Unterstützung.

Das gute Ergebnis an diesem Tage wurde durch den 6. Platz in der Gesamtwertung der Wettkampfgruppe Kremmin/Werle abgerundet. Mein Dank noch einmal an alle Kameraden der Wettkampfgruppe.

Die Kameraden der FFW Kremmin wurden 2019 zu 2 Einsätzen alarmiert. Die Ausbildung erfolgte unter anderem mit den Kameraden der FFW Zierzow und den Kameraden der FFW Werle. Wir müssen uns in einigen Bereichen der Ausbildung auch noch verbessern, damit wir unsere Führungsebenen mit neuen Kameraden besetzen. Den Anfang machen wir mit der Ausbildung der Truppführer an der FTZ in Hagenow.

In den nächsten Jahren müssen wir Kameraden zum Gruppenführerlehrgang in Malchow anmelden, damit die Funktionen der Gruppenführer und des Stellvertretenden Wehrführers neu besetzt werden können.

Gemeinsam werden wir uns den vor uns liegenden Aufgaben stellen und mit viel Fleiß und Ausdauer unsere persönlich gesteckten Ziele erreichen. Es wird ein langer und schwieriger Weg, aber am Ende zählt für alle nur der Erfolg.

Der Bürgermeister Ulf Riechert bedankte sich bei allen Kameraden für die hohe Einsatzbereitschaft im Dienst und nicht zu vergessen, die vielen Stunden für das kulturelle Dorfleben. Besonders die Aussage, dass wir im Förderprogramm des Landes MV aufgenommen worden sind und nun in naher Zukunft über einen neuen TSF-W

verfügen können, wird alle Kameraden noch mehr motivieren. Damit haben die Kameraden moderne Technik für die Einsätze, und das alte LF 8 Baujahr 1974 geht in den Ruhestand.



Dann zeichnete der Bürgermeister die Kameraden, Daniel Riechert, Sascha Riechert, Dierck Laporte, Eicke Dittrich, Anika Dittrich, Pierre Schmidt, Holger Krempkow, Felix Wehsack und Dirk Amling für 10 Jahre Mitgliedschaft in der FFW Kremmin aus.

Befördert wurden vom Feuerwehrmann zum Oberfeuerwehrmann Daniel Riechert, Sascha Riechert und Holger Krempkow, vom Feuerwehrmann zum Hauptfeuerwehrmann der Kamerad Eicke Dittrich und vom Hauptfeuerwehrmann zum Löschmeister der Kamerad Dirk Amling.



Der Kamerad Andre Mattfeld wurde für 30 Jahre Mitgliedschaft in der Feuerwehr ausgezeichnet.

Zum Abschluss des Abends gab es noch einen kleinen Snack und es wurde rege über das ein und andere diskutiert.

## Neues aus dem Amtsbereich

*Der Tod ist das Tor zum Licht  
am Ende eines mühsam gewordenen Weges.*

Tief bewegt nehmen wir Abschied von  
unserem Ehrenbürger

# Kurt Düker

Wir kannten und schätzten ihn als langjähriges Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Grabow und Mitbegründer und Leiter der Feuerwehrkapelle Grabow, der das kulturelle Leben von Grabow in den vergangenen Jahrzehnten entscheidend mitgeprägt und mitgestaltet hat.

Unser tief empfundenenes Mitgefühl gilt seiner Familie.

Dirk Dobbertin  
Stadtvertretervorsteher

Kathleen Bartels  
Bürgermeisterin

## Städteverbund startet ein gemeinsames „Fitnessprogramm“ für seine Innenstädte

Grabow wird gemeinsam mit Neustadt-Glewe und Ludwigslust Stadtzentren stärken.

Als die Idee in zwei gemeinsamen Runden im April und Mai 2019 entstand, ahnten die drei Wirtschaftsförderer und die Unternehmensvertreter aus Ludwigslust, Grabow und Neustadt-Glewe noch nicht, dass ein knappes Jahr später das Covid-19-Virus die Innenstädte wochenlang lahmlegen würde. Trotzdem war man sich schon damals einig: In den Zentren muss ich etwas tun, wenn sie auch für die Zukunft attraktiv bleiben sollen. Die Stadt Neustadt-Glewe erarbeitete gemeinsam mit den beiden Städtepartnern einen entsprechenden Förderantrag. Die Zusage einer 90%-igen Förderung der Lokalen Aktionsgruppe „SüdWestMecklenburg“ im Frühjahr 2020 kam dann genau zum richtigen Zeitpunkt und machte den Weg frei für das Gemeinschaftsprojekt der drei Städte.

Das LEADER-geförderte „Fitnessprogramm“ für die Innenstädte von Grabow, Ludwigslust und Neustadt-Glewe hat zum Ziel, in einem mehrstufigen Prozess die Innenstädte als lebendige Zentren der Region zu erhalten und zu entwickeln. Dabei sol-

len auch Wege der kooperativen Vermarktung und Umsetzung im Fokus stehen. „Wir müssen künftig die Chancen besser nutzen, die sich durch gemeinsame Budgets und abgestimmte Vermarktung eröffnen“ sind sich die drei Wirtschaftsförderer Pia Ehbrecht aus Neustadt-Glewe, Marc Brendemühl aus Grabow und Hendrik Wegener aus Ludwigslust einig. „Jede Stadt allein kann das nicht stemmen“.

Es sei nicht der Wettbewerb untereinander, der die Zentren schwäche, sondern die Abwanderung von Kunden und Kaufkraft in die größeren Städte und natürlich auch in den Online-Sektor. Gemeinsam wollen die Wirtschaftsförderer nun einen Plan entwickeln und umsetzen, um die Kaufkraft in der Region zu halten und die einheimische Wirtschaft der drei Innenstädte zu stärken.

Im Rahmen einer Ausschreibung der ersten Stufe des Projektes konnte sich die CIMA Beratung + Management GmbH aus Lübeck durchsetzen. Ab Anfang Juli wird nun die Ausgangs- und Bestandssituation in den drei Zentren erfasst. Im Fokus stehen dabei die individuellen Standortqualitäten sowie die städtebauliche Gestaltung, aber auch die einzelbetriebliche Bewertung und die Zukunftsfähigkeit des vorhandenen Einzelhandels-, Dienstleistungs und Gastronomieangebotes. Veranstaltungen und die aktuelle Vermarktung werden erfasst und die Ansprechpartner und Aktiven der Zentren aktiv einbezogen. Auch Kunden und Gewerbetreibende, sowie Immobilieneigentümer sollen nach den Sommerferien beteiligt werden.

Im Ergebnis werden bis Ende des Jahres einzelbetriebliche und standortbezogene Maßnahmen entwickelt, um die Funktion der drei Innenstädte als Versorgungszentren, Wohnstandorte, Treffpunkte und „Identitätsanker“ für die Region zu sichern und sie zukunftsfähig aufzustellen. Die Analyse und Konzeption bildet dann die Grundlage für die Umsetzungsphase des Förderprojektes, die voraussichtlich Anfang 2021 starten wird.

**Marc Brendemühl**



## Amt Grabow wiederholt mit Familiensiegel ausgezeichnet

**Grabow.** Die Vereinbarkeit von Erwerbs- und Privatleben für die eigenen Angestellten ist in der Vergangenheit zu einem immer wahrnehmbaren Kriterium bei der Gewinnung und Sicherung von Fachkräften geworden.

Bereits vor drei Jahren erhielt die Grabower Verwaltung erstmals das Siegel für besonders familienfreundliche Arbeitgeber.

Entwickelt wurde das Zertifikat, welches vorbildliche Arbeitgeber hervorhebt, von der kreiseigenen Wirtschaftsförderungsgesellschaft.

Vergeben wird es in Schirmherrschaft durch den Landrat Stephan Sternberg.

Nachdem die Verwaltung in Grabow das Familiensiegel in den vergangenen Jahren insbesondere zur Gewinnung von Fach- und Führungskräften erfolgreich zum Einsatz brachte, oblag es nun einer Fachjury aus Landkreis und Wirtschaftsförderungsgesellschaft, den aktuellen Stand familienfreundlicher Arbeitsbedingungen neu zu prüfen und zu bewerten. In einem zweistufigen Prozess konnte das Amt als Arbeitgeber schließlich vielfach punkten und das Ergebnis von vor drei Jahren sogar noch einmal steigern.



Mit großer Freude nahmen Grabows Bürgermeisterin Kathleen Bartels und René Möller, der Leiter der Stabstelle, das Siegel für die kommenden Jahre schließlich entgegen. Im Herbst wird es dann noch eine feierliche Zeremonie mit allen Ausgezeichneten geben.

## Große Überraschung zum 100. Geburtstag

**Grabow.** Ein liebevoll gedeckter Tisch im Innenhof, bunte Blumen und eine tolle Geburtstagstorte mit einem Bild - das erwartete Liselotte Denkers am Vormittag des 29. Juni.

Dass man an diesem ehrwürdigen Tag, ihrem 100. Geburtstag, an sie denken würde, damit hatte sie schon gerechnet, aber dass man ihr trotz Corona einen so tollen Tag mit so vielen Überraschungen bereiten würde, das rührte die Jubilarin zu Tränen.

Zu den Gästen zählten nicht nur einige wenige Familienangehörige und Wegbegleiter, auch Bürgermeisterin Kathleen Bartels und Stadtvertretervorsteher Dirk Dobbertin ließen es sich nicht nehmen, dem Geburtstagskind zu diesem Jubiläum persönlich zu gratulieren.

Eine besondere Überraschung war es, als die Bürgermeisterin ihr auch noch die Ehrenurkunde übergab, mit der sie anlässlich ihres 100. Geburtstags zur Ehrenbürgerin von Grabow ernannt wurde.

mit ihrem Sohn wieder nach Grabow zurück und lebte bis Ende 2018 auch noch allein in ihrem Haus, kümmerte sich selbst um ihren Haushalt. Nachdem die Beine nach einem Sturz dann endgültig nicht mehr richtig wollten, zog die sonst noch sehr rüstige Seniorin im Oktober 2018 ins Pflegeheim „Concordia“, wo sie sich sehr wohl fühlt. Auch wenn sie die körperlichen Einschränkungen manchmal ein bisschen nerven, ansonsten ist die 100-jährige noch top fit. Sie war die erste im Heim, die während der Corona-Einschränkungen mit ihren Angehörigen skype-te, auch wenn sie zugibt, dass es schon aufregend war, wie das alles technisch so funktioniert. Auf die Frage, wie sie sich fit gehalten hat, sagte sie: „Ich habe nichts gemacht. Gern mal gefeiert, war immer freundlich und habe viel gelacht“. Ihr Hausarzt meinte, sie hätte gute Gene ...



Damit gehört Liselotte Denkers nun zu den derzeit noch lebenden fünf Ehrenbürgern der Eldestadt und ist zudem auch noch die älteste Bürgerin von Grabow, was sie natürlich auch ein bisschen stolz macht.

Am 29.06.1920 wurde Liselotte Perßen in Grabow geboren. Die ersten 27 Jahre ihres Lebens verbrachte sie hier in Grabow und ist dann 1947 durch ihren Mann Rudolf nach Westphalen gezogen. Nach dem Tod ihres Mannes kam sie vor 15 Jahren



Wir wünschen unserer neuen Ehrenbürgerin auf diesem Wege noch einmal alles Gute und hoffentlich noch viele schöne Jahre.

**Diana Ottoberg**



## Drei wichtige Firmen-Jubiläen in 2020

**Grabow.** Traditionsunternehmen gibt es einige in unserem Amtsbereich. Drei von ihnen in Grabow feierten in diesem Jahr jeweils ganz besondere Jubiläen:

### 60 Jahre aus Liebe zum Detail: Friseurhandwerk „Neue Linie“ e. G.

Am 03. Juli 1960 wurde das Unternehmen, welches heute 7 Friseur- und 2 Kosmetiksalons betreibt und über 40 Beschäftigte aufweist, in Grabow gegründet. Die Vorstandsvorsitzende Viola Hagen hat gemeinsam mit ihrem Team sowie ihren Kundinnen und Kunden in all den Jahren sehr viel Schönes und auch Aufregendes erlebt. Insbesondere die Jahre nach der Wiedervereinigung waren herausfordernd, als sich beinahe über Nacht das Wirtschaftssystem insbesondere auch für ihr Unternehmen komplett verändert hat. Auch die Digitalisierung und die sogenannten „Sozialen Medien“ haben die Vollblut-Unternehmerin vor neue Aufgaben gestellt: Das Unternehmen verfügt über eine professionelle Facebook-Präsenz, über die man u. a. Fragen zu Leistungen und Preisen beantwortet bekommt bzw. gleich einen Termin buchen kann. Viola Hagen: „Wir haben als Unternehmen drei wesentliche Erfolgsrezepte: Erstens - liebe, was Du tust, denn sonst wird es nicht gut. Zweitens: Von nichts kommt nichts. Und Drittens: Du musst mit der Zeit gehen und Dich dabei immer mal wieder auf den Prüfstand stellen. Nur so kannst Du auf lange Sicht wirklich erfolgreich sein.“ 60 Jahre Unternehmensgeschichte sind mit Sicherheit ein Beweis für die Richtigkeit dieser Rezepte.

Wir gratulieren ganz herzlich!

### 30 Jahre von ganz klein bis ganz groß: Caravan-Wendt

Begonnen hat alles am 02. Juli 1990 in einer 300 qm großen Grabower Baulücke mit einem sehr viel größeren Traum: Matthias Wendt, der Gründer der Firma Caravan Wendt, wollte sich lediglich eine berufliche Perspektive in seiner Heimat sichern und entschied sich dafür, Wohnwagen zu vermieten und zu verkaufen. Doch bereits bevor das erste Jahr in Selbstständigkeit vergangen war, zog Wendt in den Ortsteil Kremmin um, weil er sich erheblich vergrößern musste. Zu erfolgreich war sein Angebot. Mittlerweile residiert das Caravan-Wendt auf 30.000 qm und gehört zu den führenden Unternehmen seiner Branche in Deutschland. Längst werden nicht mehr nur neue und gebrauchte Wohnwagen bzw. Wohn- und Reisemobile gehandelt, in Kremmin gibt es zudem eine versierte Qualitätswerkstatt, die Reparaturen aber auch An-, Um- und Ausbauten und weitere Service- und Wartungsleistungen vornimmt. Zudem kann man praktischerweise auch so manches Reisezubehör bei Familie Wendt erwerben. Apropos „Familie“: Caravan-Wendt ist ein absolutes Familienunternehmen. Neben Vater Matthias und Mutter Christiane ist auch Sohn Manuel bereits seit Jahren Teil des Familienunternehmens. Tochter Louisa arbeitet zwar

nicht für Caravan-Wendt, hat jedoch inzwischen beim Hersteller HYMER ihr duales Bachelorstudium abgeschlossen und macht derzeit ihren Master of Science in Management of Innovation in London. Das Erfolgsrezept der Firma beschreibt Junior-Chef Manuel Wendt wie folgt: „Das Wichtigste ist, immer rechtzeitig zu erkennen, wie sich Branchen und Zielgruppen entwickeln und dementsprechend die eigene Strategie stets anzupassen.“ 30 Jahre stets aufs Neue Reiseträume zu erfüllen ist gar nicht so einfach. Wir gratulieren ganz herzlich!

### 20 Jahre Qualität aus Meisterhand: Dachdecker Bernd Matznick

Der gebürtige Grabower Bernd Matznick gründete am 05.06.2000 seinen Betrieb in seiner Heimatstadt. Der Schritt in die Selbstständigkeit war für den Dachdecker-Meister bereits zuvor ein geplantes Vorhaben. „Für mich stand das damals eigentlich schon etwas länger fest. Wichtig war mir, meine Leistungen hier in unserer Region an die Kunden bringen zu können. Das ist uns bislang sehr gut gelungen“, sagt Bernd Matznick und führt ergänzend fort: „Bei uns bekommt die klassischen Dachdeckerarbeiten aller Art - alles von A bis Z.“ Insgesamt 10 Mitarbeiter beschäftigt der Handwerksbetrieb mittlerweile. Eine Größe, die den Arbeitgeber Matznick durchaus mit Stolz erfüllt: „Ich bin da sehr froh, weil es wichtig ist, dass es gute Arbeit hier bei uns in der Region gibt.“



Ein direktes Erfolgsrezept lässt sich Bernd Matznick nicht so einfach entlocken. Vielleicht ist es seine bodenständige Art, verbunden mit der Tatsache, dass er das, was er anbietet, sehr gut beherrscht. 20 Jahre Kunden mit Dacharbeiten glücklich zu machen, ist eine sehr große Leistung. Wir gratulieren ganz herzlich!

**Marc Brendemühl**



Achtlos weggeworfener Müll wird auch in Grabow immer mehr zum Problem. Wir möchten, dass unsere Stadt sauberer wird. Dazu brauchen wir Ihre tatkräftige Unterstützung!

Gefragt sind alle, die Lust haben mitzuhelfen - Einwohnerinnen und Einwohner, Vereine und sonstige Gruppen, Kitagruppen und Schulklassen, Freizeiteinrichtungen, Gewerbetreibende, usw. Treffpunkt: **Samstag, 12. September 2020, um 09:00 Uhr** am Grabower Stadthafen

Dort werden die Gruppen und Müllsammelgebiete eingeteilt und die benötigten Arbeitsmaterialien verteilt.

Leider können wir aufgrund der Hygienebestimmungen in Verbindung mit der Corona-Verordnung in diesem Jahr keinen Imbiss für die Helfer anbieten. Trotzdem würden wir uns freuen, wenn die Aktion auch in diesem Jahr wieder so große Resonanz findet wie 2019.

Für eine bessere Planung bitte wir um **Anmeldung bis zum 04. September 2020**. Gern können Sie dann auch schon angeben, welches Gebiet Sie auf Vordermann bringen möchten.

Kontakt Telefon: 038756 503-14

E-Mail: [g.gerstberger@grabow.de](mailto:g.gerstberger@grabow.de)

## Richtigstellung zum Artikel „Aus der Grabower Geschichte“ in der Ausgabe April

In der Aprilausgabe war unter dem Titel „Ein Flugzeug landete bei Grabow“ ein Beitrag zu lesen, der vom Verfasser leider falsch dargestellt wurde.

Bei dem Bericht über Willi Bartels handelt es sich größtenteils um einen Text, der im Original aus der Feder seiner Nichte Astrid Neumann stammt. Auch das Foto ist Eigentum der Familie.

Im abgedruckten und durch den Verfasser leider verfälschten Text wurde Willi Bartels als Grabower bezeichnet, was er jedoch nicht war. Zudem heißt es an einer Stelle: „Bartels war in Grabow als ein ‚Hans Dampf in allen Gassen‘ und Abenteurer bekannt.“ Auch diese Auslegung des Originaltextes stimmt nicht mit der Realität überein und stellt ein falsches Bild von Willi Bartels dar. Wir möchten dies hiermit richtigstellen und bitten um Entschuldigung bei seiner Nichte und Urheberin des Textes.

## Abschied unter besonderen Umständen

**Grabow.** Am 19.06.2020 war für unsere Vorschulkinder in der evangelischen Kita „Villa Kunterbunt“ in Grabow ein ganz besonderer Tag. In der Zeit der Pandemie war und sind es heute noch, viele Dinge unsicher. So umtrieb die Mitarbeiter der Kindertagesstätte immer wieder das Gefühl unsere Vorschulkinder nicht einfach so aus dem Kita-Alltag zu entlassen. Es ist für jeden Erzieher, jedes Kind und jeder Familie wichtig, einen Abschied zu haben, bevor unsere Kinder den neuen Lebensabschnitt beginnen.

So plante unsere Kita auch unter Corona-Bedingungen einen unvergesslichen Tag für alle.

Am Vormittag starteten alle in ihren Gruppen mit einem selbstgebackenen Schultütenkuchen. Ein großes Dankeschön an Frau Gritza. Auf unserer Naturwiese fanden Wettspiele und Spiele rund um das Schwungtuch statt.

Ein bunter, lustiger Vormittag ging langsam zu Ende.



Am späten Nachmittag luden unsere Vorschulfamilien unser Team in die Kita ein. Sie überraschten uns mit einer super Bank, auf der sich die Kinder mit ihrem Handabdruck verewigt haben. Sofort wussten wir, sie wird einen Platz auf der Naturwiese bekommen.

Um 17:00 Uhr fand die Abschiedsfeier in der Grabower Kirche statt. Leider durften nur Mutti und Vati teilnehmen. Denn da schrieb uns Corona die Sitzplätze vor. Gedämpftes Licht, leise Orgelmusik und ein geschmückter Altarbereich zauberten eine besondere Stimmung. Unsere Kinder sangen Lieder, sagten Gedichte auf und hörten gespannt Herrn Wenzel zu.



Wir erinnerten uns an den 1. Kita-Tag und besondere Ereignisse, die die Familien und wir gemeinsam erleben durften. Und dann kam der Höhepunkt, jedes Kind wurde persönlich verabschiedet. Stolz nahmen die Kinder ihre Kita-Taschen, ein Bild, die erste Schultüte sowie einen Schlüsselanhänger, den Herr Wenzel von der Kirchgemeinde übergab, entgegen. Da flossen schon ein paar Tränen, gemischt aus Stolz und Wehmut, bei Eltern.

Nach diesem emotionalen Moment, konnten alle Eltern für ihr Kind Wünsche an einen Gasballon binden. Draußen auf den Kirchenplatz stiegen sie dann in den Himmel. Wir wünschen allen Familien, dass ihre Wünsche in Erfüllung gehen, und dass unsere Kinder einen guten Start und viel Spaß in der Schule haben werden.

Wir bedanken uns für die schöne gemeinsame Zeit, und hoffe noch lange in eurer Erinnerung zu bleiben.

**Catrin Blohm**

## Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Wanzlitz

Am **Freitag, den 28.08.2020** findet die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Wanzlitz statt, zu der alle Jagdgenossinnen und Jagdgenossen eingeladen sind.

**Ort:** Feuerwehrgerätehaus Wanzlitz, Dorfstr. 10 a  
**Beginn:** 19:00 Uhr

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellen der Beschlussfähigkeit
3. Anträge auf Änderung der Tagesordnung
4. Rechenschaftsbericht zum Jagdjahr 2019/2020
5. Kassenbericht
6. Bericht des Kassenprüfers
7. Entlastung des Vorstandes
8. Beschlussfassung über die Auszahlung des Reinertrages
9. Vorschläge für den neuen Jagdvorstand
10. Wahl des Jagdvorstandes
11. Sonstiges
12. Schlusswort des Vorsitzenden der Jagdgenossenschaft

**gez.:**

**Hans-Erich Stöter**

**Vorsitzender der Jagdgenossenschaft**

## Arbeitseinsatz auf dem Schießplatz in Balow



**Balow.** Da der Schießbetrieb ab den 01.07.20 wieder aufgenommen wurde, erfolgte am 11.07.20 auf der Sportschießanlage ein Arbeitseinsatz.

Die gesamte Anlage musste wieder auf Vordermann gebracht werden, der Rasen musste gemäht werden, der seitliche Heckenbewuchs in der Schießbahn wurde zurückgeschnitten und abgebrochene Äste wurden entfernt.

Diese Arbeiten waren wichtig, da die Sicherheit im laufenden Schießbetrieb wichtig ist.

Gegen Mittag war es geschafft, die Anlage entsprach den Vorgaben so dass die Mitglieder und Gäste den Schießbetrieb wieder durchführen können.

Der Vorstand bedankt sich bei allen Beteiligten und wünscht für die anlaufende Saison allen ein Gut Schuss.

**Lothar Borck, Vorsitzender SV Balow**

## Sommerncamp des Kreissportbundes LUP

**Balow.** Frei nach dem Motto „Sommer, Sonne, Sport“, trafen 16 Kinder in Balow ein und begaben sich für die nächsten 5 Tage und 4 Nächte in die Hände des Kreissportbundes LUP und deren Betreuer- Team.

Mit vielen tollen Programmpunkten, u. a. mit einer Wasserrutschen Challenge, Minigolf und einer Schatzsuche konnten wir die Kinder begeistern. Große Aufmerksamkeit bekam jedoch die Freiwillige Jugendfeuerwehr Balow, die uns tatkräftig bei der Mini- Sommerolympiade unterstützte. Begeisterung gab es bei den Stationen Taucherflossenweitwurf, Wasserzielschießen und dem Zuordnen von Fischarten in ihren entsprechenden Lebensräumen. Es war gar nicht so einfach für die Kids, die Meeresbewohner in Salz- oder Süßwassergebiete aufzuteilen.

Im Anschluss durften die Kinder in die Rolle des Feuerwehrmanns/- frau schlüpfen und bekamen das Gefühl eines echten Helden. Neben einer Führung und einer Demonstration zur Löschung eines Flächenbrandes wurden die letzten Reserven mobilisiert, um das Einsatzfahrzeug (7,5 t) gemeinsam per Hand zu ziehen.

Doch was wäre ein Sommerncamp ohne das kühle Nass?! Nachdem wir das Element Wasser in Form von Spielen und Wettbewerben

als auch beim Basteln von Goldfischen und Flößen erlebt hatten, ging es endlich aufs Wasser. **Nach einer** kleinen Theorieeinheit „Wie steuere ich ein Kanu?“ konnte die Bootstour beginnen. Weitere Highlights waren der Piratenparcours, der Ausflug mit dem Rad zur Fischtreppe und ein gemütlicher Filmeabend.

Das gemeinsame Grillen mit all unseren fleißigen Helfern rundete eine erlebnisreiche Campwoche ab.

Für die finanzielle Unterstützung bedanken wir uns bei den Förderprogrammen „Jugendarbeit im Sport“ des Landessportbundes MV, „Kinder brauchen Ferien“ des Landesjugendrings MV und „Kinder und Jugendarbeit“ des Landkreises LUP.

**Das KSB-Team**



## Aufregung bei den Vorschülern der „Eldespatzen“

**Eldena.** Der Schulweg lässt nicht mehr lange auf sich warten und somit hieß es kürzlich bei den Vorschülern der Kita „Eldespatzen“ in Eldena: „Bei Rot bleibe steh'n, bei Grün darfst du geh'n!“

Nach einem Einführungsgespräch am Montag ging es gleich auf Entdeckungstour durch den Heimort, um Verkehrsschilder ausfindig zu machen, und deren Bedeutung kennenzulernen.

Am Dienstag drehte sich alles um das verkehrssichere Fahrrad. Der Mittwoch wurde genutzt, um das Überqueren der Ampel zu üben. Ausgestattet mit Warnwesten ging es los. Jedes Kind überquerte alleine und sicher die Fußgängerampel nahe der Kita. Ein großes Lob gab es dafür von mir.



Am Donnerstag erhielten dann alle Kinder ein Arbeitsblatt, auf dem Verkehrsschilder in der richtigen Farbe ausgemalt werden sollten.

Mit Stolz konnte ich erkennen, dass alle Kinder sicher sind, und sie erhielten dafür eine Urkunde für ihre bestandene Verkehrsschule. Selbstverständlich gehörten auch Lieder und ein Gedicht zu unserem kleinen Projekt.



Der Freitag war jedoch der Höhepunkt für die Vorschüler, denn da gab es die Schultüten. Mit einem von ihnen gewählten Frühstück begann der Vormittag.



Es folgte dann die feierliche Übergabe der Schultüten. Sowohl bei den Kindern, als auch bei mir flossen Tränen, denn so ein

Abschied nach drei gemeinsamen Jahren ist schon etwas Besonderes.

Danach ging es anhand einer Schatzkarte auf große Suche. Prall gefüllt mit schönen Sachen, wurde sie unter Spannung geöffnet. Gemeinsame Spiele und auch ein leckeres Eis rundeten den Vormittag ab, bevor es zur Kita zurückging.



Ein großes Dankeschön gilt an dieser Stelle Familie Jaap/ Brünning für die tollen Sachspenden, sowie Frau I.-A. Zukowski, die für tolle Fotos sorgte.

Ein weiteres Dankeschön an alle Eltern der Vorschüler, die trotz Corona und Hygienevorschriften einen Weg gefunden haben, sich würdevoll von der Kita zu verabschieden. So standen alle Eltern (unter Einhaltung der Abstandsregeln) am Nachmittag vor der Kita, um das Geschenk zu überreichen.

**Maren Hinrichs**

## Hurra, wir haben Ferien!

**Eldena.** Das riefen laut auch die Kinder in Eldena. Aber, was machen wir?

Zwei Wochen konnten sie schon mal von morgens bis zum Nachmittag lustige Sachen im Hort in Eldena zum Zeitvertreib machen.



Das schöne Wetter war mit uns und wir betätigten uns sportlich auf dem Sportplatz, spielten fast jeden Tag Wikingerschach, Wehrwölfe von Düsterwald und probierten alle möglichen neuen Spiele aus.

Das gefiel den Kindern und auch den Erziehern sehr gut. Die Kinder hatten alle ihre Fahrräder mit und so machte wir auch kleine Radtouren, z. B. in den Hasenwald und zum Anglerheim an die Elde.



Dort erwarteten uns schon fleißige Helfer vom Anglerverein Eldena, die den Kindern mit Rat und Tat zur Seite standen, so das auch jedes Kind seinen Fisch an der Angel hatte. Das hat den Kindern so viel Spaß gemacht, das wir gleich zweimal da waren. Vielen Dank an den Verein.



Das obligatorische Kochen und Backen durfte natürlich auch nicht fehlen. Das Lustigste war der explodierte Kuchen. Geschmeckt hat alles sehr gut. Zweimal ging es auch ins Waldbad Grabow, hier möchten wir uns ganz herzlich bei unserer Feuerwehr bedanken, die uns das eine mal gefahren hat. Vielen Dank. Vielen Dank an alle Helfer und an alle Kinder.

**Dagmar Klüver und Birgit Krimmling**

## Einladung zur Vollversammlung der Jagdgenossenschaft ELDENA

mit folgender Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorstand und Bericht über die gegenwärtige Situation
2. Erweiterung des Jagdbezirks ELDENA I um ca. 120ha, die von ELDENA II zugeschlagen werden
3. Entlastung eines Teils der bisherigen Pächter und Aufnahme neuer Pächter, mit Pachterhöhungen für beide Jagdbezirke
4. Wahl eines Kassenprüfers

Termin: 21. August 2020 um 18:00 Uhr  
Ort: Schulküche ELDENA

## Jagdgenossenschaftsversammlung der Gemarkung Dadow

Datum: 04.09.2020, 18:30 Uhr  
Ort: Gemeindehalle Dadow

### Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Verlesung und Bestätigung der Tagesordnung
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Bericht des Vorstandes
5. Kassenbericht des Kassenwarts
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Diskussion und Entlastung des gesamten Vorstandes
8. Diskussion und Beschlussfassung über den Antrag bezgl. Angliederung der Fläche 9/47 aus der Jagdgenossenschaft Dadow an die Eigenjagdflächen Lüllmann
9. Diskussion und Beschlussfassung zur Pachtpreisanhebung lt. Pkt. 1 Zusatzvereinbarung zum Pachtvertrag vom 21.03.2016
10. Information über die Aktualisierung der Flächengrößen der Jagdgenossenschaft Dadow und Auswirkungen auf Flächen von Jagdgenossen in den Eigenjagden Lüllmann und Langhoff
11. Verschiedenes

### Der Vorstand

### Nachruf

*Das schönste Denkmal,  
das ein Mensch bekommen kann,  
steht in den Herzen seiner Mitmenschen.  
(Albert Schweizer)*

Tief bewegt nehmen wir Abschied von unserem früheren Gemeindevertreter, ehemaligen Mitglied des Dorfclubs sowie langjährigen Vorsitzenden und Mitbegründer des SR - Oldie - Clubs Karstädt

## Hans Roddeck

der am 18. Mai 2020 im Alter von 67 Jahren verstorben ist.

Wir werden ihn als engagierten Bürger in ehrender Erinnerung behalten.

Unsere Anteilnahme gilt allen seinen Angehörigen.

Gemeinde Karstädt

Der Bürgermeister

Die Gemeindevertretung

Karstädt, August 2020





## Die Kameraden der FFW Kremmin sagen Dankeschön für eine tolle Spende von Matthias und Christiane Wendt zum 30-jährigen Firmenjubiläum

**Kremmin.** Am 02.07.20 gratulierte die Gemeindevertretung und die Wehrführung der FFW Kremmin der Firma Caravan Wendt zum 30-jährigen Firmenjubiläum. Matthias, Christiane, Manuel und Louisa begrüßten uns zu einem kleinen Empfang in der Cafeteria. Der Bürgermeister der Gemeinde Kremmin, Ulf Riechert, bedankte sich im Namen der Gemeindevertretung und der Feuerwehr für die tolle Zusammenarbeit mit der Firma Caravan Wendt.

In 30 Jahren ist die Firma Caravan Wendt zu einem großen Familienunternehmen gewachsen und die Gemeinde ist stolz, dass Ihr ein wichtiger Teil unserer Gemeinde seid. Gemeinsam lösen wir Probleme und unterstützen uns gegenseitig bei vielen Veranstaltungen.

Erinnern möchten wir an die Spende für den neuen Spielplatz in Kremmin und die vielen kleinen Unterstützungen bei der Durchführung des Weihnachtsmarktes.

Eine kleine Überraschung hatten die 4 Wendtis aber noch für die Kameraden der Feuerwehr. Trotz oder gerade wegen der Corona Krise bekamen die Kameraden anlässlich des Firmenjubiläum eine Spende in Höhe von 1.000,00 €. Das war eine riesen Überraschung für uns und wir möchten im Namen aller



Kameraden noch einmal Dankeschön sagen. Gemeinsame Achtung für das von euch geschaffene und von den Kameraden der Feuerwehr erbrachten Leistungen ergeben eine starke Partnerschaft. Wir, die Kameraden der Feuerwehr, sind stolz darauf ein kleines Rädchen für euer Unternehmen zu sein.

**Dirk Amling, Wehrführer**

## Dorfgemeinschaftshaus Prislich (bei Grabow)

Willi-Fründt-Straße 22



Auf Weisung des Landkreises Ludwigslust-Parchim sind bis zum 31. Oktober 2020 alle öffentlichen Veranstaltungen untersagt. Das heißt, in unseren Dorfgemeinschaftshäusern in Prislich und Werle finden derzeit keine Veranstaltungen statt. Das Jubiläums-Erntefest (geplant am 12. September) wird auf den 4. September 2021 verlegt.

**Der Bürgermeister**

## Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Werle

Am Freitag, dem 28.08.2020 findet die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Werle statt.

**Ort: Gemeindehaus Werle**  
**Beginn: 18:00 Uhr**

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Rechenschaftsbericht des Vorstandes
3. Bericht des Kassenwarts
4. Entlastung des alten Vorstandes
5. Wahl des neuen Vorstandes
6. Pachtauszahlung 2019/2020
7. Jagdessen

Hierzu sind alle Eigentümer herzlich eingeladen.

Der Flächennachweis vom Wasser- und Bodenverband ist zur Auszahlung der Pacht vorzulegen. Auf Wunsch kann der Verteilungsplan nach Absprache mit dem Jagdvorsteher Herrn Manfred Ronke ab dem 01.08.2020 eingesehen werden.

**Der Vorstand**

## Veranstaltungen

### Frühschoppen mit Blasmusik im Schützenpark

**Grabow.** Nachdem in den vergangenen Monaten aufgrund von Corona leider viele Veranstaltungen ausfallen mussten, laden wir am

**Sonntag, den 30. August um 11:00 Uhr**

zum Frühschoppen mit musikalischer Umrahmung durch die Grabower Blasmusik ein.

Genießen Sie für etwa zwei Stunden das Ambiente am Pavillon im Schützenpark und lassen Sie sich von den Musikern zum Mitsingen, Schunkeln und vielleicht auch Tanzen einladen. Bitte denken Sie jedoch daran, auch hier die erforderlichen Hygieneschutzmaßnahmen und Abstandsregeln einzuhalten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen einen tollen Vormittag. Der Eintritt ist frei. Für einen kleinen Imbiss wird vor Ort gesorgt sein.

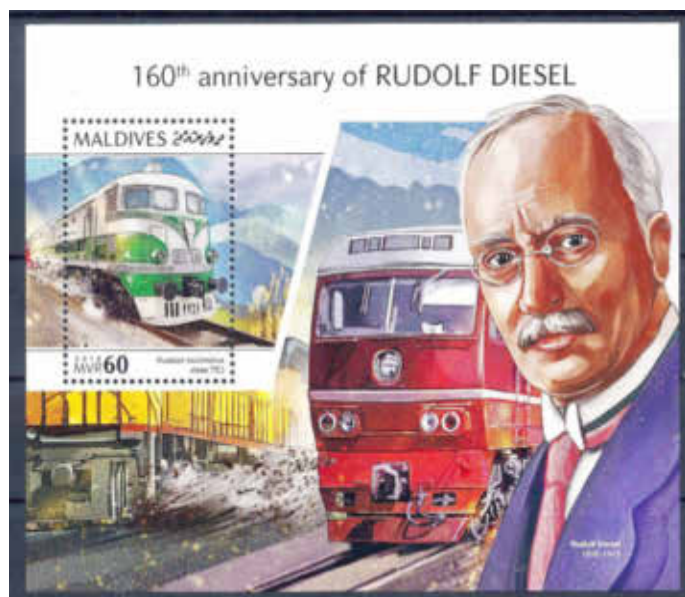


## Kleine Kunstwerke – Geschichte auf Briefmarken

### Neue Ausstellung in der Galerie der Burg Neustadt-Glewe

Die Briefmarkensammler des Vereins für Postwertzeichensammler 1894 e. V. Hamburg und seine Gruppe Grabow/Mecklenburg (VPS 1894) zeigen Teile ihrer Sammlungen zu historischen Themen. Der VPS 1894 ist ein traditionsreicher Verein, dessen Mitglieder einst deutschlandweit beheimatet waren, der sich heute auf Norddeutschland beschränkt und seinen Schwerpunkt in Hamburg hat, neben einer aktiven Gruppe in Mecklenburg.

Briefmarkensammeln oder auch Philatelie beschäftigt sich nicht nur mit dem systematischen Sammeln von Briefmarken und Belegen. Hierbei kann viel über das die Briefmarke herausgebende Land oder das Motiv in Erfahrung gebracht werden. Neben der künstlerischen Darstellung hält der Sammler auch immer ein Stück Geschichte in der Hand. Einerseits kann dies ein Motiv zu einem historischen Ereignis sein oder ein Beleg, der eine Geschichte erzählen kann. Insbesondere in schwierigen wirtschaftlichen und persönlichen Zeiten, wie z. B. nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs, können Belege viel über die Situation erzählen, durch besondere Stempel, Notmaßnahmen oder einfach nur durch einen Verweis des Postboten, dass die Sendung nicht zugestellt werden konnte, da z. B. ein Straßenzug in Berlin nicht mehr existierte. Briefmarken sind nicht nur Kunstwerke, sondern vermitteln auch Geschichte.



Folgende Mitglieder haben bei der Erarbeitung der Ausstellung unterstützt:

**Alfred Bruntke aus Hamburg** sammelt insbesondere die skandinavischen Länder und Frankreich. Einigen Motiven hat er sich separat verschrieben, wie dem Brandenburger Tor zum 200. Jubiläum auf den Briefmarken der Welt.

**Helga Rudolphi aus Grabow** sammelt unter anderem die Briefmarken der DDR. Hierbei beschäftigt sie sich mit den Wasserzeichen und den verschiedenen Formen. Wasserzeichen sind früher verwendet worden, um Briefmarkenfälschungen zu erschweren.

**René Sanguinette aus Ludwigslust** beschäftigt sich mit Briefmarken der indischen Feudalstaaten, die teilweise bis 1948 existiert haben. Hier interessiert vor allem die Geschichte und Entwicklung der einzelnen Staaten.

**Knut Koltzau aus Wismar** war viele Jahre aktiv auf See unterwegs, so dass seine Leidenschaft auch beruflich der Schifffahrt gilt. Schwerpunkt seiner Sammlung ist die mit der Schifffahrt zusammenhängende Geschichte, ob der Amerikanische Bürgerkrieg, der Zweite Weltkrieg oder die Entdecker der Weltmeere. Die Briefmarken sind fast so vielfältig wie die Meere.

**Eberhard Partzsch aus Neustadt-Glewe** hat die Schweiz als Sammelgebiet entdeckt, vor allem wegen der Motive. Zu seiner Sammelleidenschaft gehören auch Automatenmarken und Rasierklingentempelformen sowie Firmenlochungen in der Schweiz.

**Frank Schenk aus Wittenburg** ist seit April 2020 als Mitglied dabei. Er sammelt insbesondere Fahrzeuge auf Briefmarken, was sich auch mit seiner Passion für PKWs deckt. Vor allem die Motive und die Fahrzeugdetails interessieren ihn.

**Franz Peter Perschmann aus Hamburg** hat als Mitglied der Bundesarbeitsgemeinschaft AM-Post an der gleichnamigen ersten deutschen Briefmarkenausgabe nach dem Zweiten Weltkrieg geforscht. Farbvariationen sowie etliche weitere Besonderheiten sind auf [www.vps-1894.de](http://www.vps-1894.de) dargestellt.

**Daniel Piasecki aus Schwerin** beschäftigt sich seit seiner Jugend mit der Philatelie. Zurzeit ist insbesondere die Wiederaufnahme des Postverkehrs nach dem Zweiten Weltkrieg ein interessantes Thema, vor allem, da die Entwicklung in Hamburg, Schleswig-Holstein und Mecklenburg sehr unterschiedlich waren.

„Philatelie ist Therapie“, so warb die Spanische Post im FEPA-Magazin Nr. 1/2016. In freier Übersetzung lauten die wesentlichen Bestandteile der Anzeige: „Die Post kümmert sich um Ihre Gesundheit: Depressionen - Beklemmungen - Stress? Sie benötigen Entspannung: Sie benötigen Philatelie!“

Unabhängig von der Meinung der Schulmedizin zur aufgestellten These durch die Spanische Post stellt Philatelie auch eine Möglichkeit dar, sich mit der Geschichte zu beschäftigen und das eine oder andere zusätzliche Detail zu erfahren. „Kleine Kunstwerke - Geschichte auf Briefmarken“ - Gehen Sie mit uns auf Entdeckungsreise.

**Sie sind herzlich eingeladen zur Vernissage in die Galerie auf der Burg Neustadt-Glewe am Sonntag, dem 9. August 2020 um 11:00 Uhr.**

**Zur Begrüßung spricht die Bürgermeisterin der Stadt Neustadt-Glewe, Doreen Radelow. Die Einführung gibt der 1. Vorsitzende des VPS 1894, Herr Daniel Piasecki.**

**(Unter Berücksichtigung aktueller Verordnungen der Landesregierung MV bezüglich der Corona-Virus-Pandemie.)**

**Text: Herr Daniel Piasecki**

Ansprechpartnerin

*Britta Kley*

**Verantwortliche Burg, Museum/Galerie, Stadtinformation**

038757 50065

[b.kley@neustadt-glewe.de](mailto:b.kley@neustadt-glewe.de)

**Die nächste Ausgabe erscheint am  
4. September 2020.**

**Redaktionsschluss dafür ist der  
21. August 2020.**

*Foto: pixabay.com*

## Die goldene Stimme aus Bulgarien

### Konzert mit Dilian Kushev

**Samstag, 19. Sept. 2020 um 16:00 Uhr  
in der Ev.-Luth. Kirche Grabow  
Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten**

Aus dem Programm:

Ave Maria  
Ich bete an die Macht der Liebe  
Panis Angelicus  
Nessun dorma  
O, sole mio  
Hallelujah  
You raise me up  
und viele mehr.

Sie gönnen sich mit dem Besuch eines Konzertes von Dilian Kushev aus Bulgarien ein besonderes Erlebnis! Gesang und Auftritt suchen seinesgleichen (Zitat einer Besucherin).

Jede Rezension - meist von der beisitzenden Presse, sagt Begeisterung über das Wirken des Baritons Kushev aus.

Der Werdegang des 1974 geborenen Profimusikers Kushev begann schon früh.

Er wurde während seines Studiums an der National Musik Academy in Sofia entdeckt und bekam zeitnah Angebote in Bulgarien, Italien, Frankreich, Dänemark, Schweiz und Deutschland.

Kushev hatte 14 Jahre die künstlerische Leitung des Zarewitsch-Don-Kosaken Chores unter sich und gründete 2004 das Ensemble „Alexandrow Don Kosaken“. Mit dieser Formation geht er jährlich auf Tournee.

Unter der Bezeichnung „Arienensemble Tosca“ in Musikkoope-  
ration mit der deutschen Konzertagentur MUHSIK aus Köln gründete er 2014 die entsprechende Gesangsformation.

Mit mehr als 3.000 Kirchenkonzerten in Ost- und Westeuropa sang sich der Bariton in die Herzen der Zuhörer- und Zuschauer, wobei das ansprechende Wesen des Künstlers eine nicht zu unterschätzende Rolle spielte und spielt.



Dilian Kushev ist Profimusiker, Sänger und Produzent und kann auf eine beachtliche Karriere zurückschauen.

Preisträger war er beispielsweise 2013 beim Musikwettbewerb am Londoner „Rojal College of Musik“ sowie Silbermedaillengewinner des siebten „World Festival of Russian Songs“. 2017 erhielt Kushev in Thessaloniki die „Goldene Olivenbaum-Medaille“ für sein hervorragendes Engagement seiner Arbeit in Musik.

Dilian Kushev's Markenzeichen ist sein facettenreicher Bariton. Tief wie ein Bass und hell wie ein Tenor. Jeder Auftritt wird mit umfangreichen Texten des Lobes, der jeweiligen, Presse gewürdigt und mit dem Prädikat: „Die goldene Stimme aus Bulgarien“ gewürdigt.

Kirchen und Säle werden durchdrungen vom leidenschaftlichen Gesang des Baritons Kushev bei sakralen Gesängen, Operarien sowie folkloristisch geprägten Darbietungen. Nicht zu vergessen, die Gründung des Ensembles Sacralissimo.

## Kirchliche Nachrichten

### Gottesdienste im Amtsbereich

#### Kirchengemeinde Grabow

##### Gottesdienste

sonntags um 10:00 Uhr in der Kirche (unter Beachtung der Vorschriften zu Vorsichtsmaßnahmen)

##### Öffnungszeiten Gemeindebüro:

dienstags und donnerstags von 09:30 bis 11:30 Uhr im Gemeindehaus St. Georg (Mundschutz!)

##### Sprechzeiten des Pastors:

nach vorheriger Absprache (Tel.: 22120 oder grabow@elkm.de)

Freitag, 28. August, 19:30 Uhr, Stadtkirche

„Songs and chorals“

Jazztrio Bending Times, Brandenburg/Havel

-Kollekte erbeten-

#### Karstädt

Sonntag 09.08. 14:00 Uhr Familiengottesdienst zu Beginn des Schuljahres in der Kirche

#### Kirchengemeinde Neese

Sonntag 16.08. 14:00 Uhr Familiengottesdienst zu Beginn des Schuljahres, Kirche

#### Kirchengemeinde Brunow/Muchow

Wir bitten zu allen Gottesdiensten einen Gartenstuhl mitzubringen und den Mund-Nasen-Schutz nicht vergessen!

Samstag 08.08. 11:00 Uhr Gottesdienst zum Schuljahresanfang in der Kirche Balow – alle Familien mit Schulkindern, besonders die Schulanfänger sind eingeladen! Ranzen & Zuckertüte nicht vergessen!

Bei den Treffen der Gruppen & Kreise warten wir die aktuellen Entwicklungen ab. Bitte achten Sie auf gesonderte Aushänge & Ankündigungen!

Allen einen wunderschönen Sommer. Blieben Sie behütet.

##### Projekt LernRAUM

Gern sind wir beim Lernen zuhause behilflich. Bitte melden Sie sich bei Pastorin Hansberg, Tel.: 038721 20287 oder Gem.päd. Lins-Höhl, Tel.: 038752 80606, wenn Ihr Kind kommen möchte. Wir beachten die Hygiene-Vorschriften. Ein Kind pro Erwachsener. Zeiten: dienstags & donnerstags ab 09:30 Uhr im Pfarrhaus Muchow. Herzlich willkommen!

##### Sprechzeiten der Pastorin in Muchow:

donnerstags 10:00 - 11:00 Uhr und 17:00 bis 18:00 Uhr.

## Sonstiges

### Wettbewerb „Aktiv für Demokratie und Toleranz“ 2020 gestartet!

Auch in diesem Jahr sucht das von der Bundesregierung gegründete „Bündnis für Demokratie und Toleranz - gegen Extremismus und Gewalt“ (BfDT) mit dem bundesweiten Wettbewerb „Aktiv für Demokratie und Toleranz“ 2020 erfolgreiche übertragbare zivilgesellschaftliche Projekte für eine lebendige und demokratische Gesellschaft.

Den Preisträgerinnen und Preisträgern winken Geldpreise von bis zu 5.000 Euro, sie profitieren von einer verstärkten Präsenz in der Öffentlichkeit durch öffentliche Preisverleihungen in Kooperationen mit Kommunen oder Landesregierungen im 1. Halbjahr 2021 und sind eingeladen, an einem Workshop-Angebot teilzunehmen, welches die Interessen und Bedarfe der Preisträgerprojekte aufgreift.

Zum 20. Mal in Folge wollen wir so Einzelpersonen und Gruppen, die das Grundgesetz auf kreative Weise mit Leben füllen,

für ihr Engagement würdigen. Gute Projekte sollen Schule machen und zum Nachahmen anregen!

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage, wo Sie auch zum Bewerbungsformular gelangen. Der Einsendeschluss ist der 27.09.2020 (Datum des Poststempels). Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Wir freuen uns auf zahlreiche Bewerbungen aus dem gesamten Bundesgebiet!

Ihr Team Aktiv-Wettbewerb  
 Bundeszentrale für politische Bildung  
 Geschäftsstelle des Bündnisses für Demokratie und Toleranz  
 Friedrichstraße 50  
 10117 Berlin  
 Tel.: 030 254504-466  
 Fax: 030 254504-478

### Jugendweihe 2021

Ein bisschen anders, aber auch genauso informativ wie in den vergangenen Jahren, können sie Ihr Kind zur Teilnahme an der Jugendweihefeier 2021 anmelden.

In den vergangenen Jahren fanden Informationsveranstaltungen in Vorbereitung der Jugendweihefeiern und zur Durchführung von Veranstaltungen, sowie Jugendreiseangebote, statt. Auf Grund der Ihnen sicher bekannten außergewöhnlichen Situation gehen wir in diesem Jahr andere Wege sie zu informieren.

Zunächst möchte ich sie bitten unsere Internetseite [www.jugendweihemv.de](http://www.jugendweihemv.de) zu nutzen um sich zu informieren. Auf dieser Seite stellt sich unser Verein „Jugendweihe Mecklenburg-Vorpommern“ e. V. vor. Seit 1990 begleiten wir Jugendliche im Alter von 14 - 15 Jahren in einen neuen Lebensabschnitt, ermöglichen Familien diesen Schritt mit ihren Kindern und Freunden feierlich zu begehen.

Auf unserer Seite finden sie auch viele praktische Hinweise zur Anmeldung Ihres Kindes.

Sie können das Anmeldeformular downloaden, ausfüllen und an das entsprechende Regionalbüro (Regionalbüro Parchim-Ludwigslust) senden. Sie finden Veranstaltungen und Reiseangebote, die Ihr Kind nutzen kann.



Um den Tag der Jugendweihe für alle zu einem unvergessenen Erlebnis zu gestalten, haben wir zahlreiche ehrenamtliche Helfer und Partner aus allen Lebensbereichen. Sie machen es möglich, dass wir unsere Tradition fortsetzen können. Natürlich freuen wir uns über jede weitere Mithilfe. Bei Interesse melden sie sich einfach bei uns.

Im Moment ist ein persönlicher Kontakt zu Ihrem Regionalbüro sehr eingeschränkt. Deshalb nutzen sie zur Klärung Ihrer Fragen zunächst den Weg der Kommunikation über meine E-Mail-Adresse [parchim@jugendweihemv.de](mailto:parchim@jugendweihemv.de) oder auch gern den telefonischen Kontakt über 0152 9296933.

*Birgit Hähnel*

#### Unsere Termine der Jugendweihefeiern 2021

22.05.2021 Ludwigslust, Grabow, Neustadt-Glewe, Rastow, Malliß, Dömitz

Meine Kontaktdaten:  
 Regionalbüro Parchim  
 Ansprechpartnerin: Birgit Hähnel  
 Ludwigsluster Str. 29, 19370 Parchim

*Helper in schweren Stunden*

 **SCHULT**  
**Grabmal & Naturstein**  
[www.schultsteine.de](http://www.schultsteine.de)  
 19294 Malk Göhren · Am Wiesengrund 3 · 038755/33506

Mit einer Danksagung stellen Sie sicher, niemanden zu vergessen.

**BESTATTUNG FREY/FISCHER**  
*seit 1931 - Bestatter vom Handwerk geprüft*  
**TAG & NACHTRUF**  
 Grabow, Trotzenburg 3a ☎ 03 87 56/7 00 65  
 Neustadt-Glewe, Breitscheidstr. 1 ☎ 03 87 57/2 46 12

**Naturstein für Friedhof und Bau**  
 ca. 150 Grabsteine **Außen- und Innentrepfen**  
**ständig auf Lager** **Fensterbänke**  
**individuelle Ornament- und Schriftgestaltung** **Küchenarbeitsplatten**  
**Steinmetzmeister B. Senff**  
 Prislicher Straße 2 • 19300 Grabow • Tel. 03 87 56 / 80 14

**A bis Z** Fachmann *SERVICE & QUALITÄT*

**Fehrendt**  
Heizung • Sanitär

- Beratung
- Planung
- Installation
- Kundendienst

Hans-Werner Fehrendt  
Am Irrgarten 1  
19300 Grabow

Tel. 038756 / 27940  
Fax 038756 / 70041

**H. Schröter** GmbH  
Sanitär - Heizung  
Wärmepumpen

seit 1978

[www.schroeter-baeder.de](http://www.schroeter-baeder.de)

Kurze Str. 2 · 19300 Grabow · ☎ 03 87 56 - 22 663

**Auto-Roeschke GmbH**  
freie Kfz-Meister-Werkstatt

Heidehof 1, 19300 Grabow  
www.kfz-roeschke.de

**038756.27871**  
auto-roeschke@ok.de

**AUTO - SERVICE**  
**PUMP** GMBH

*Ihr starker Partner*

**LADA**

Berliner Straße 21 · 19300 Grabow/Mecklenburg  
Tel.: 03 87 56/2 22 42 · auto-pump-grabow@t-online.de

- Reparaturen aller Fabrikate
- Klima-Anlagenservice
- Unfallinstandsetzung
- Reifendienst
- Einbau von Autogasanlagen

**Dienstleistungen**  
**Roland Frase**

Service rund um Haus & Garten

- ✓ Maler- und Trockenbauarbeiten
- ✓ Hausmeisterservice
- ✓ Gartenpflege
- ✓ Baumfäll- und Pflegearbeiten
- ✓ Räumungen/Entrümpelung
- ✓ Kleintransporte

Willi-Fründt-Str. 38 c  
19300 Prislich  
☎ 0152-36107033

[dienstleistungrolandfrase@gmail.com](mailto:dienstleistungrolandfrase@gmail.com)

**Ihre Familien-Anwaltskanzlei**  
kompetent & zuverlässig  
in allen Rechtsangelegenheiten

**Andreas Schäffer**  
RECHTSANWALT

R.-Breitscheid-Str. 19 · 19300 Grabow  
Tel. 03 87 56 / 7 03 11, Fax 7 04 13  
[www.rechtsanwalt-schaeffer.de](http://www.rechtsanwalt-schaeffer.de)

**Lupen unter der Lupe**

(djd). Bei Augenerkrankungen mit Schäden an Netzhaut oder Sehnerv werden oft vergrößernde Sehhilfen wie Lupen benötigt. Hier gibt es eine große Auswahl. Für den mobilen Einsatz haben sich Handlupen bewährt. Und da unterwegs oft schlechte Lichtverhältnisse herrschen, liefern viele Modelle die Beleuchtung gleich mit - etwa die Leuchtlupen der Serie Ergo-Lux i mobil von Schweizer Optik. Durch eine zusätzliche Basis lassen

sie sich außerdem in eine Aufsetzlupen umwandeln. Diese sind vorteilhaft, wenn man längere Zeit lesen möchte oder unruhige Hände hat. Als dritte Form gibt es Standlupen, die an einem festen Platz stehen und unter denen bei meist geringer Vergrößerung gearbeitet wird. Bei der Auswahl sollte man sich vom Fachoptiker beraten lassen, Adressen bietet [www.schweizer-optik.de](http://www.schweizer-optik.de).

**BRILLEN DIELE**  
GRABOW

Inh. Jens Benzien-Spring

Augenoptikmeister  
Große Straße 15 (Am Pferdemarkt)  
19300 Grabow  
Tel. 038 756/22 409

**Öffnungszeiten:**  
Mo. - Fr. 9 - 18 Uhr | Sa. 9 - 12 Uhr

- kostenloser Computertest
  - Augenprüfung nach modernsten Methoden mit Sehberatung
  - kostenloses Kontaktlinsenprobetragen
  - Führerscheintest
  - biometrische Passfotos und Bewerbungsbilder
- preiswert & schnell!*







**ZIMMEREI  
DACHDECKEREI  
INNENAUSBAU  
ENERGIEBERATUNG**

*Dacheindeckungen aller Art  
Dachklempnerarbeiten  
Dachkonstruktionen und Fachwerk  
Einbau von Wärmedämmung*

Telefon 038759 20214      Telefax 038759 20296  
Am Bahnhof 6              19303 Alt Jabel  
schwark-dachbau@t-online.de      Funk 0172 8638189

# Dieter Page

## Bauunternehmen GmbH

### Neubau - Ausbau - Sanierungsarbeiten

19372 Brunow, Ringstraße 5

Telefon: (03 87 21) 2 02 94 · Fax: (03 87 21) 2 06 33  
E-mail: PageBau@t-online.de • Internet: www.page-bau.de

## Ihre eigenen 4 Wände



**Zimmerei  
Meisterbetrieb**

Dorfstraße 28  
19300 Balow  
Tel.: 038752 / 88540  
Fax: 038752 / 88541  
Mobil: 01 72 / 382 01 02

E-Mail: info@zimmerei-borck.de  
www.zimmerei-borck.de

ZIMMERER UND DACHDECKERARBEITEN | INNENAUSBAU



**MALERBETRIEB  
Uwe Wohlfart**

Feldstraße 14  
19300 Grabow  
Tel.: 038756 23449  
Fax: 038756 37588  
Mobil: 0162 6012043  
info@malerbetrieb-wohlfart.de  
www.malerbetrieb-wohlfart.de

## Wohnkomfort für heute und morgen

(djd). Die Nachfrage nach altersgerechtem Wohnraum steigt beständig. Wer neu baut, kann von vornherein auf Flexibilität und Barrierefreiheit achten. "Ein ebenerdiger Bungalow ohne Treppen und Schwellen, dafür mit breiten Türen sowie ein offener Grundriss mit großzügigen Bewegungsflächen bietet Älteren wie auch Familien viel Komfort", erklärt etwa Siegfried Lettko vom Fertighaushersteller WeberHaus. Dabei solle das Haus am besten so geplant werden, dass ein getrenntes Schlafzimmer oder ein Gästebereich mit Badezimmer möglich seien. Bei Bedarf könne dann eine Pflegekraft einziehen. In einem Haus mit mehreren Stockwerken lässt sich beispielsweise ein Fahrstuhl einbauen oder der Einbau vorbereiten. Eine Walk-in-Dusche sorgt im Badezimmer für altersgerechten Komfort. Infos: [www.weberhaus.de](http://www.weberhaus.de).

Foto: djd/WeberHaus.de



*Komfortabel wohnen - auch im Alter. Mit der richtigen Planung ist das problemlos möglich.*

## WEMAG



## Wir kommen mit dem WEMAG-Infomobil zu Ihnen!

Grabow - Binnung-Parkplatz „St. Pauli“  
14:00 - 16:00 Uhr  
17.08.2020 | 21.09.2020 | 19.10.2020

[www.wemag.com/infomobil](http://www.wemag.com/infomobil) · Telefon: 0385 . 755-2755



## Nachhaltig bis unter die Dachspitze

(djd). Wohlfühlen im eigenen Zuhause, das beginnt für viele Bauherren bereits mit der Auswahl der verwendeten Materialien. Sowohl im Neubau als auch bei der Altbaumodernisierung liegt deshalb eine nachhaltige Bauweise im Trend. Bewusst entscheiden sich angehende Hauseigentümer für natürliche, nachwachsende Rohstoffe. Hersteller wie Bauder erfüllen diesen Bedarf mit Neuentwicklungen wie etwa dem Dachdämmstoff „BauderECO S“ für die Aufsparrendämmung. Er besteht zu großen Teilen aus Biomasse, recycelten Stoffen und anderen natürlichen Bestandteilen wie Muschelkalk. Das Material weist sehr gute Dämmwerte auf, ist langlebig und frei von raumluftbelastenden Stoffen wie Formaldehyd, Bindemitteln oder sonstigen Zusatzstoffen. Mehr Infos gibt es unter [www.baudereco.de](http://www.baudereco.de) sowie im Dachhandwerk vor Ort.



Die Dachdämmung trägt erheblich zur Energieeffizienz von Neubauten sowie bei der Altbaumodernisierung bei.

*Unsere Sommer Einrichtungs-Lieblinge*

preisgleich:  
2 Sitzhöhen  
2 Armlehnen  
5 Komfortvarianten  
abgebildetes Preisbeispiel  
ca. 169 x 291 x 210 cm

**ab 1.899,-**  
**WOHNLAND-SCHAFT**  
in topaktuellem Stoffbezug PG6.  
Preis ohne Dekokissen, ohne Zusatzfunktionen

Komfortable Zusatzfunktionen wie z.B. Querschläferfunktion, wandbündige Relaxfunktion auch elektrisch, Kopfstützen usw. gegen Mehrpreis möglich

Druckfehler, Irrtümer, Liefermöglichkeiten und Zwischenverkauf vorbehalten. Alle Preise ohne Deko und Beleuchtung. Alle Preise Abholpreise, gültig bis 15.08.2020.

**Besuchen Sie unsere Ausstellungen:**  
**Mo - Fr 9.00-18.00 Uhr**  
**Sa 9.00-12.00 Uhr**

2X in Grabow  
**MÖBEL GRÖNBOLDT** mit eigener Tischlerei  
 Möbel Grönboldt GmbH & Co. KG  
 19300 Grabow  
 Willi-Fründt-Straße 1 Tel. 038756-22371  
 Berliner Straße 25c Tel. 038756-22282  
[verkauf@moebel-groenboldt.de](mailto:verkauf@moebel-groenboldt.de)  
[www.moebel-groenboldt.de](http://www.moebel-groenboldt.de)

**Stück für Stück zum Erfolg, mit uns!**

**Ihre persönliche Ansprechpartnerin: Sabine Baetcke • 0171/971 57-36**

## Urlaubsglück vor der Haustür

(djd). Ab in den Urlaub: Weite Reisen zu planen, gestaltet sich dieses Jahr aufgrund der Corona-Pandemie schwierig. Was liegt da näher, als ersatzweise das eigene Land zu erkunden? Beispielsweise die spektakulären Landschaften der Sächsischen Schweiz sollte man unbedingt gesehen haben. Die zerklüfteten Felsgruppen aus Sandstein sind ein absoluter Hingucker. Sandstrände, Meer und tolle Naturerlebnisse wie den Nationalpark Jasmund mit den Kreidefelsen: Darauf können sich hingegen Urlauber auf der Insel Rügen freuen. Im Allgäu wiederum locken Bergtouren und Kulturschätze wie das Schloss Neuschwanstein. Etwa bei Kurzurlaub.de kann man Urlaubspakete ohne Risiko buchen. Die Bezahlung erfolgt erst vor Ort im Hotel und eine kostenlose Stornierung ist im Zweifelsfall ebenfalls möglich.



An der B5 | Neu-Karstädter-Weg 17 | 19300 Grabow  
Telefon 038756/70077 | [www.sagewitz.de](http://www.sagewitz.de)



# machwasvernünftiges



## Sichern Sie sich jetzt Ihren Glasfaser-Hausanschluss!

Direkt online abschließen: [www.wemag.com/internet](http://www.wemag.com/internet)



**Ihr 25,00 € Reisegutschein\***  
NZAK-AVG8-U74B-L8LD  
\* 25,- € bei einer Buchung ab 450,- €

Ihre Reise ist unsere Berufung  
**Reisebüro Schwarz**  
[www.reisebuero-schwarz.de](http://www.reisebuero-schwarz.de)

19300 Grabow · Kirchenstr. 18  
Telefon 038756-28808 · [info@reisebuero-schwarz.de](mailto:info@reisebuero-schwarz.de)

## Kfz-Werkstatt

# Harald Pannke

MEISTERBETRIEB

19300 Kremmin,  
Lindenstraße 4

Tel. 03 87 56/3 78 88  
Fax: 03 87 56/2 88 34  
Mobil: 01 72/3 08 41 77

- Reparatur aller Fahrzeugtypen
- Klimaanlage-Service
- TÜV/AU
- Unfall- u. Karoserieschäden
- Frontscheibenreparatur
- Achsvermessung

schöner baden...

## H. Schröter GmbH

modern heizen



- Sanitärtechnik
- Heizungstechnik
- Wärmepumpen
- Klimatechnik

Kurze Str.2, 19300 Grabow

☎ 03 87 56 - 22 663 / Fax 23 711

[www.schroeter-baeder.de](http://www.schroeter-baeder.de)



ehrlich • freundlich • sicher



Kirchenstraße 10 • 19300 Grabow  
Telefon: 0 38 75 6 / 3 77 48

<http://www.brinkmann-augenoptik.de/>

- Sehberatung
- Augenglasbestimmung
- Contactlinsenanpassung
- vergrößernde Sehhilfen
- Führerscheinsehtest
- Passbilder + Bewerbungsfotos

- eigene Meisterwerkstatt
- Video-Zentriersystem
- Hausbesuche




Mo + Di 9:00 – 18:00 Uhr • Mi 9:00 – 13:00 Uhr  
Do + Fr 9:00 – 18:00 Uhr • Sa 9:00 – 12:00 Uhr